

18.05.2010

Saisonübergang

Der TV Geistenbeck bedankt sich bei allen Fans, Freunden und Sponsoren für eine tolle Handballsaison und wünscht allen eine schöne erholsame Sommerpause.

Auf ein Wiedersehen in der Saison 2010/2011! Über Spiele in der Vorbereitung und den Saisonstart im September wird hier dann wieder berichtet!

Einen schönen Sommer!

10.05.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - Tschft. Grefrath I

Endstand: 34:33 (21:20)

finale grande

Für das letzte Saisonspiel hatte sich der TV Geistenbeck - trotz lange gesichertem Klassenerhalt - noch einmal etwas vorgenommen. Zum einem wollte man sich mit einem Sieg verabschieden, vor allem weil es letzte Woche gegen Wickrath alles andere als rosig lief. Zudem hatte man sich vorgenommen in der Tabelle noch ein wenig zu klettern. Der nächste Grund waren die vielen Zuschauer denen man etwas bieten wollte (und geboten hat) und dann hatte man die Möglichkeit mit einem Sieg den Gast aus der Liga zu schießen. Also zusammengefasst: Alles Andere als ein normales letztes Saisonspiel!

Wie erwähnt war der Gast aus Grefrath zum siegen verpflichtet, jedoch war es am Anfang einzig der TVG der das Spielgeschehen bestimmte. Insbesondere Timo Hüpperling und Jens Hermanns vom 7-Meterpunkt trafen nach belieben. So setzte man sich schnell mit vier Toren ab und konnte diese Führung auch bis zum 15:10 verteidigen. Grefrath konnte sich nur langsam von dem großen Druck befreien, kam aber Mitte der ersten Hälfte ins Spiel zurück und verkürzte zur Pause auf 20:21.

Auch im zweiten Abschnitt erwischte der TVG den besseren Start, büßte dann aber aufgrund häufiger Unterzahl den Vorsprung wieder ein. Es entwickelte sich eine äußerst spannende Schlussphase in der der Gast plötzlich mit zwei Treffern davon zog. Das Team von Trainer Thomas LaBeur, dieses Jahr schon häufig knapp vorm Sieg gescheitert, ließ sich aber nicht beirren und legte den Schalter noch einmal um und kam am Ende zum verdientem 34:33 Erfolg. Bester Spieler war Timo Hüpperling und Jens Hermanns mit jeweils zehn Toren.

"Das letzte Heimspiel des TV Geistenbeck war ein Spiegelbild der gesamten Saison - Immer knappe Spiele und nie 08/15! Sechs neue Spieler (davon vier A-Jugendliche) musste/wollte der TVG neu integrieren und dabei noch Torschützenkönig Dennis Winter kpl. kompensieren." fasste Trainer T. LaBeur den Abschluss kurz zusammen. Hinzu stellt der TVG auch dieses Jahr den Torschützenkönig mit Jens Hermanns. Herzlichen Glückwunsch.

Im Anschluss an diese Partie und Saison ließ man gemütlich mit Freunden und Fans bei leckeren Kaltgetränken die Spielzeit Revue passieren und schloss mit einem zufriedenen 8. Tabellenplatz ab. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Freunde, Fans, Sponsoren und Menschen im Hintergrund!

Vielen Dank!

(Fotos zum Spiel auf www.info-mg.de)

T.M

06.05.2010

Vorschau Saisonfinale

Am kommenden Sonntag empfängt der TV Geistenbeck I die Tschft. Grefrath. Der Gast muss gewinnen und gleichzeitig auf einen Ausrutscher des Neusser HV hoffen, um die Klasse zu sichern. Es erwartet die Männer um Trainer Thomas Laßeur zum Abschluss noch einmal ein harter Kampf. Erschwerend kommen die definitiven Ausfälle von Christian und Thomas Merbecks. Weitere Spieler stehen auf der Kippe. Dennoch wird das Team, gerade auch aufgrund des Auftritts der vergangenen Woche, alles dafür geben wollen sich mit einem Sieg zu verabschieden.

An dieser Stelle gilt schon einmal ein Dank auszusprechen für die zahlreiche Unterstützung von der Tribüne, die den TVG über die gesammte Saison begleitet haben. Auch im letzten Spiel hofft die Mannschaft auf zahlreiche Anhänger. Denn nach dem Spiel will man gemeinsam bei einem leckeren Kaltgetränk die Saison ausklingen lassen!

Nächstes Spiel: So., 09.02.2010, 11.30Uhr, Sporthalle Mülfort

T.M.

02.05.2010

Meisterschaftsspiel: SG Wickrath-Beckrath I - TV Geistenbeck I

Endstand: 30:27 (14:9)

Punkte verschenkt

Der TVG hat eine Woche nach dem unnötigen Punktverlust gegen Aldekerk die nächsten Punkte verschenkt. Gegen den feststehenden Absteiger aus Wickrath-Beckrath gab es eine verdiente Niederlage. Das Team von Trainer Laßeur fand von Beginn an nicht richtig ins Spiel - vergab aber auch viele Torchancen.

Zu Beginn des Spiels waren es die Hausherren die sich mit schnellem Spiel absetzen konnten. Dem TVG fiel im Angriff nur selten etwas ein, die gute Abwehr des Gegners auszuspielen. Durch, wie in der Vorwoche schon, unnötige Zeitstrafen ging man sogar mit einem 14:9 Rückstand in die Pause. Im zweiten Abschnitt behielt die Heimmanschaft lange die Führung. Erst durch eine offene Manndeckung und am Ende endlich gezeigter kämpferischer Moral konnte man den Abstand verkürzen. Leider reichte es nicht mehr zu einem an diesem Tag wohl unverdientem Sieg. Bester Werfer war Timo Hüpperling mit 13 Treffern.

Am nächsten Sonntag darf der TVG den zweiten Absteiger mitentscheiden. Denn der Gast aus Grefarth braucht einen Sieg um die Klasse zu halten - der TV Geistenbeck aber will sich mit einem Sieg aus der Saison verabschieden. Eine nicht leichte Aufgabe, denn mit Christian Merbecks und Michael Patalag, drohen nun auch noch Marcel Fimmers und Thomas Merbecks auszufallen. Umso wichtiger wird die Unterstützung von der Tribüne sein. Zumahl im Anschluss zusammen bei einem leckeren Kaltgetränk die Saison ausgeklungen werden soll...
Bis nächsten Sonntag!

Nächstes Spiel: So. 09.05.2010, 11.30Uhr, Sporthalle Mülfort

T.M.

01.05.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck II - Rheydter TV I

Endstand: 24:13 (13:9)

Yes, we can !

Die Zweite tat es nach dem letzten Spieltag der Saison einem amerikanischen Staatsmann nach und zitierte, Bob den Baumeister, mit "Yes, we can !". Aufsteiger und Kreisklasse-A-Meister waren/sind die erreichten Ziele der Saison. Und darauf können Mannschaft, Trainer und Verein stolz sein. Es lief längst nicht alles rund und es war auch noch lange nicht alles Gold, was Spiele gewonnen hat. Doch gerade in den letzten Partien hat die Mannschaft alles in die Waagschale geworfen was wichtig ist: Kampfkraft, Siegeswillen, Selbstvertrauen und sogar den ein oder anderen Moment der Spielstärke.

So auch gegen den RTV, der im Prinzip mit einer ambitionierten A-Jugendmannschaft antrat. Nach zähem Beginn kämpfte sich die Mannschaft nach und nach ins Spiel und schaffte es zur Pause erstmals die Rheydter etwas zu distanzieren. Nach dem Seitenwechsel wurde die Deckung immer sicherer und besser und im Angriff wurde etwas konsquenter gespielt und abgeschlossen. So entwickelte sich eine sehr faire Partie, die doch schon früh entschieden wurde und leider immer nur von zwei kleinen, gelben Kanarienvögel unterbrochen wurde, die mit ihrem geflüte allerdings immer für große Erheiterung in der ganzen Halle sorgten. So kann man abschließend noch erwähnen, dass aus der guten Mannschaftsleistung Blondi Runkehl mit sechs Treffern und Torhüter Gerd Lausberg herausragten.

Bei der anschließenden Spontan-aber-noch-nicht-tatsächlichen-Aufstiegsfeier beim Grandmaster of Currywurst im Spö wurde der Spieltag dann zum Ausklang gebracht. Erfreulich war die Zusage aller Spieler die nächste Saison auch für den TVG aufzulaufen. Ab sofort gilt es die Trainingsintensität für die beiden abschließenden Saisonziele zu erhöhen: Mannschaftsfahrt ins 17. Bundesland und das Verballern der Mannschaftskasse bei der tatsächlichen Aufstiegsfeier...

T.N.

24.04.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - TV Aldekerk II

Endstand: 30:30 (13:12)

Minimalziel erreicht

Mehr als 30 Tore forderte Trainer Thomas Laßeur vor dem Spiel um gegen den Gast aus Aldekerk gewinnen zu können. Er sollte recht behalten. Der TVG, ohne Christian Merbecks, verpasste am Ende einen knappen Sieg und erreichte sein fünftes Remis in der laufenden Saison. Ein Indiz dafür, wie Eng die Leistungsdichte im Mittelfeld der Liga ist. Doch auch in diesem Spiel war wieder einmal mehr für den TVG drin - doch verstand er es, sich selbst das Leben schwer zu machen.

Durch gutes Deckungsspiel und schnelle Kombinationen im Angriff baute man schnell eine 8:3 Führung aus. Doch mit zunehmender Spielzeit verstand es Aldekerk die Lücken in der Geistenbecker Abwehr zu suchen und zu nutzen. Zudem stand der TVG ab der 20. Spielminute kaum noch vollzählig auf dem Spielfeld. Kurz vor der Pause dezimierte sich die Erste dann durch Undiszipliniertheiten selber und konnte mit Mühe eine 13:12 Pausenführung in die Halbzeit retten. Im zweiten Abschnitt verstand es der TVG seinen Vorsprung stetig zu verteidigen. Trotz zahlreicher Überzahl und einer Unmenge an Strafwürfen ließ man sich nicht verunsichern und konterte Tor für Tor des Gastes. Kurz vor Schluss jedoch, war es wieder eine Undiszipliniertheit eines Geistenbeckers, der in der entscheidenden Situation eine Überzahl für den Gast bedeutete und so den Ausgleich erzielte. In den letzten 30 Sekunden hatte Geistenbeck zwar Ballbesitz, riskierte aber nicht mehr viel, um den einen Punkt zu sichern.

Drittes Unentschieden in Folge, drittes Spiel in Folge einen Sieg verschenkt! Dazu kommen unnötige Einzelaktionen die der gesamten Mannschaft das Leben schwer machen! Nächste Woche geht es zum -Auswärtspiel- nach Wickrath. Dort muss, auch beim Tabellenletzten, der Wille und die Konzentration stimmen - sonst gewinnt man dort höchstens ein Dankeschön! Die Saison ist noch nicht vorbei...

Nächstes Spiel: So, 02.05.2010, 12.30Uhr, Voigtshofer Allee, Wickrath MG

PS: Auch im vorletzten Heimspiel war die Unterstützung der Zuschauer wieder einmalig - vielen Dank! Die Mannschaft hofft auch in den letzten beiden Spielen auf viel Beistand von der Tribüne! (knbs)

T.M.

24.04.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck II - HSV Wegberg I

Endstand: 32:24 (16:12)

Schweinespiel...

Nachdem mittlerweile feststehenden Bezirksliga-Aufstieg für unsere Zweite ging es gegen die Wegberger darum, auch die Möglichkeiten auf den Kreismeistertitel aufrecht zu erhalten. Dies gelang, allerdings ohne ein spielerisches Spektakel. Wie in der Vorwoche gegen Wick/Beck IV reichte ein guter und schneller Start in jede Halbzeit. Danach kamen einem für das Spiel eher umgangssprachliche Begriffe in den Sinn, die man sonst nur in Zusammenhang bei Übelkeit hört. Aber die Mannschaft ließ sich nicht beirren und setzt ihr Spiel gegen die körperlich starken Wegberger durch und schaffte letztendlich einen ungefährdeten Sieg.

Versüsst wurde der Sieg noch durch das Ergebnis aus Giesenkirchen, wo Biesel II mit einem Tor gegen Wick/Beck III unterlag und so der TVG-Reserve die Möglichkeit gegeben hat, zwei Entscheidungsspiele zu verhindern, die wohl keinem so richtig in den Zeitplan paßten.

Voraussetzung ist aber noch mal **ALLE Konzentration und Kräfte zu bündeln** und am nächsten Wochenende, wo es am Samstag, den 01.05.2010, um 17:00 Uhr in Mülfort gegen den Rheydter TV geht, im letzten Saisonspiel den notwendigen Sieg zu holen. Da eine Doppelveranstaltung mit der ersten Mannschaft leider nicht möglich war, hofft die Zweite trotzdem auf zahlreiche Unterstützung von Fans und Anhängern bei diesem Lokalderby.

T.N.

19.04.2010

Meisterschaftsspiel: Turnklub Krefeld I - TV Geistenbeck I

Endstand: 33:33 (17:15)

Es bleibt ein Jahr verpasster Chancen...

Nach dem furiosen Punktgewinn gegen den TVK II fuhr man dieses Wochenende mit breiter Brust nach Krefeld zum Tabellendritten. Ohne Marcel Fimmers, Stefan Jakuszeit und Christian Zimmermanns fehlten jedoch gleich drei Stammspieler deren Ausfall erstmal ersetzt werden musste.

Zu Spielbeginn tat sich der TVG sehr schwer und zeigte besonders im Rückwärtsverhalten ungewohnte Schwächen. Die Heimmannschaft nutzte die Stellungsfehler zu einer 7:1 Führung nach bereits sieben Spielminuten. Trainer Thomas Laßeur nahm die Auszeit für die Erste und rüttelte seine Spieler wach. Zudem kamen mit Rene Sampers und Alex Lausberg zwei weitere A-

Jugendliche aufs Feld und zeigten, dass man auch in schwierigen Situationen auf sie bauen kann. Besonders Torhüter Alex Lasuberg parierte einige Unhahltbare. So verkürzte der TV Geistenbeck den Abstand zur Pause auf 17:15.

Im zweiten Abschnitt legte der Dritte der Liga, gegen den im Hinspiel ein Unentschieden gelang, einen schnellen Start hin und ging 17:21 in Führung. Durch umstellen der Deckung und nachlassen der Kräfte beim Gastgeber konnte nun der TVG eine kleine Serie starten und ging 25:22 in Führung. Jedoch kam Krefeld durch Überzahlspiel in den Schlußminuten wieder auf ein Unentschieden heran. Bester Werfer war wieder einmal Jens Herrmanns mit zehn Toren.

Durch dieses weitere Unentschieden, was sich einreihen darf in eine Linie vieler knapper Spiele (vier Unentschieden, fünf Niederlagen mit einem Tor) bleibt der TVG unter seinen Möglichkeiten. Dies soll jedoch nicht die Leistung der vielen A-Jugendlichen schmälern, die in ihrer ersten Seniorensaison klasse mithalten und Akzente setzen. Zwar fehlt immer noch ein Punkt zum rettenden Klassenerhalt, dennoch darf/sollte man nun nach oben gucken und versuchen sich in der Tabelle noch um ein zwei Plätze zu verbessern. Eine gute Möglichkeit dazu wäre ein Sieg gegen den TV Aldekerk II am kommenden Samstag!

Nächstes Spiel: Sa, 24.04.2010, 19.00Uhr, Sporthalle Mülfort

T.M.

18.04.2010

Meisterschaftsspiel: SG Wickrath-Beckrath IV - TV Geistenbeck II

Endstand: 16:32 (6:15)

Pflichtsieg

Beim Gastspiel der Zweiten bei Wick/Beck IV reichte eine eher durchschnittliche Leistung für einen klaren Auswärtssieg. Einige starke Minuten zu Beginn jeder Halbzeit (3:10 in der ersten und 1:7 in der zweiten) reichten, um schnell für klare Verhältnisse zu sorgen. Dies war auch nötig, um den mit viel Erfahrung und voller Kaderstärke besetzten Gegner frühzeitig die Motivation zu rauben. Denn in beiden Hälften schlichen sich mit fortdauernder Spielzeit Fehler bei der Zweiten ein, die nur mit Übermut und Leichtsinn zu erklären sind. Und bei einem knappen Spielstand kann sich sowas schnell rächen.

So bleibt festzuhalten, das neben einer Unmenge von vergebenen Großchancen und technischer Fehler in rauen Mengen, eine gute Basis in der Mannschaft ist. Bei bester Stimmung erzielte jeder Feldspieler sein ein Tor und trug so zum verdienten Erfolg bei. Da durch die Abstiegssituation in der Landesliga der Aufstieg unserer Zweiten (praktisch) schon feststeht, freut sich die Mannschaft schon auf die angedachte Aufstiegsfeier. Trotzdem ist man entschlossen, die beiden letzten Saisonspiele gegen Wegberg I (nächsten Samstag, 24.04.10, um 17:15 Uhr vor der Ersten in Mülfort) und Rheydter TV I siegreich gestalten. Unterstützung erwünscht !

T.N.

12.04.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - TV Korschenbroich II

Endstand: 36:36 (10:14)

Hammer

Am 22. Spieltag knüpfte der TV Geistenbeck, trotz Osterpause, an die starke Leistung aus dem

Spiel gegen den SV Neukirchen an. Zwar reichte es diesmal nur zu einem Punkt, dennoch hatte wohl im Vorhinein kaum einer damit gerechnet, dass es überhaupt einer werden könnte.

Vor dem Spiel mahnte Trainer Thomas Laßeur seine Spieler, anders als in den Spielen gegen Lürrip und im Hinspiel gegen den TVK, den Gegner nicht nur zu ärgern, sondern das Spiel lange offen zu halten. Am Ende wäre dann alles möglich... Im ersten Abschnitt legte Korschenbroich schnell eine drei Tore Führung vor, konnte sich aber bis zur Pause nicht weiter absetzen. Bis hierhin konnte man also gegen den Favoriten gut mithalten.

Im zweiten Spielabschnitt ging es nun darum den Abstand nicht größer werden zu lassen, nach Möglichkeit sogar zu verkürzen. Dies gelang nicht wirklich, und die Zweitligareserve zog Mitte der zweiten Hälfte auf 23:28 davon.

Ein Vorsprung, der aber zu diesem Zeitpunkt keine vorzeitige Entscheidung erkennen ließ. Über eine offene Manndeckung gewann man in kurzer Zeit einige Bälle und konnte diese im direkten Gegenstoß in des Gegners Tor versenken. Korschenbroich verlor plötzlich den Faden und Geistenbeck kam durch schnelles Spiel Tor um Tor heran. Beim 32:32 zog der TV Korschenbroich zwar erneut mit zwei Toren davon, doch auch diesen Rückstand machte die Erste wieder weg und ging 20 Sekunden vor Schluss zum ersten Mal in Führung. Leider schaffte man es anschließend nicht mehr, den Vorsprung über die Zeit zu retten und musste per 7 Meter den Ausgleich hinnehmen.

Geistenbeck erkämpft sich in einem von beiden Seiten hart geführten Spiel einen Punkt gegen den Abstieg der nun immer weiter in Ferne rückt. Überragende Spieler waren Timo Hüpperling und Georg Reichert.

Nächste Woche geht es zum Tabellendritten KT Krefeld gegen den man im Hinspiel einen Punkt in den Händen behielt. Vielleicht schafft es der TV Geistenbeck ja, seine Leistungskurve weiter oben zu halten...

Nächstes Spiel: Sa, 17.04.2010, 16.45Uhr, Scharfstraße, Krefeld

T.M.

Vorschau: TV Geistenbeck I - TV Korschenbroich II

Am kommenden Samstag geht es in der Sporthalle Mülfort weiter im Unternehmen Klassenerhalt. Nach der langen Osterpause empfängt der TVG den Tabellenzweiten aus Korschenbroich, der immer noch eine theoretische Chance auf den Aufstieg hat. So darf der Zuschauer ein Spiel erwarten in dem beide Teams siegen müssen.

Geistenbeck hat zwar vor der Osterpause ein paar wichtige Punkte gegen den Abstieg geholt, ist aber bei lediglich fünf Punkten Vorsprung noch lange nicht durch! Dennoch gerade weil keiner mit einem Punktgewinn für den TVG rechnet, kann man befreit aufspielen und gucken was sich ergibt! Dazu benötigt das Team jedoch die Unterstützung von der Tribüne...

T.M.

21.03.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - SV Neukirchen I

Endstand: 29:22 (15:10)

Abgesetzt...aber nichts entschieden

Am gestrigen Abend empfing der TV Geistenbeck den Tabellenfünften aus Neukirchen. Im Hinspiel

noch 20:19 verloren, wollte die Erste heute unbedingt doppelt punkten. Auch weil mit Straelen und Erkelenz (Erkelenz gewinnt 23:28) zwei Mitabstiegskontrahenten im direkten Vergleich gegeneinander spielten und so eines der Teams den Abstand verkürzen würde.

Der TVG, wie beim erfolgreichen Auswärtsspiel in der Vorwoche in blauen Trikots, erwischte einen Blitzstart und ging über 5:0 und 12:6 in Führung. Wieder konnte man im Angriff durch tolles Kombinationsspiel die sich so ergebenden Chancen nutzen. Die Abwehrarbeit begann heute auch bereits von Anfang an und so spielte sich der TV Geistenbeck mit 15:10 in die Pause. Auch nach der Pause ließ die Erste nicht nach und baute konzentriert den Vorsprung aus. Neukirchen versuchte zwar den Abstand durch offensive Manndeckung zu reduzieren, doch luden sie dadurch die schnellen TVG-Spieler zu einfachen Toren ein. So stellte der Gast die Abwehr zehn Minuten vor Ende wieder defensiver ein - vermutlich um eine noch höhere Niederlage zu vermeiden. Bester Werfer war wieder einmal Jens Hermanns, der von vielen geschickten Zuspielen profitierte.

Fazit: Endlich einmal einen Vorsprung durchgezogen und ein Spiel frühzeitig entschieden. Nächste Woche spielt der TVG im Kreispokalhalbfinale gegen die Tschft. Lürrip. Am 10.04 geht es dann in der Liga weiter. Dem TVG fehlen nach Aussage von Trainer Thomas Laßeur noch 4-6 Punkte um das Thema Abstieg endlich abhaken zu können. Derzeit sind es fünf Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz, wobei der TVG gegen alle unten stehende Teams den direkten Vergleich verloren hat. Auf der anderen Seite, darf man so langsam auch wieder nach oben gucken...

Nächste Spiele:

Kreispokalhalbfinale: Gegner: Tschft. Lürrip I, Sa. 27.03.2010, 18.00Uhr, Jahnhalle Mönchengladbach

Meisterschaft: Gegner: TV Korschenbroich II, Sa. 10.04.2010, 18.00Uhr, Sporthalle Mülfort

T.M.

20.03.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck II - SG Rurtal-Hetzerath III

Endstand: 38:26 (22:10)

Statement !

Nach der Niederlage im Hinspiel (20:21) und dem Kantersieg (35:23) der Bieseler Kollegen gegen den (ehemaligen) Tabellendritten aus Rurtal wollte sich unsere Zweite nicht lumpen lassen und ebenfalls ein Statement setzen. Und das gelang. Eindrucksvoll. Die überforderten, jungen Spielern des Gegners konnten zu keiner Phase des Spiels paroli bieten und wurden vor allem in der ersten Halbzeit nach belieben ausgespielt. Spielzüge, Tempospiel, Rückraum-, Kreis- oder Außentore, Trainer Friedhelm Wilms wurde alles von seinen Spielern präsentiert, was man sich als Trainer wünschen und trainieren kann. Und als krönenden Bonus gab es auch noch eine gute und kompakte Deckungsleistung (inklusive Goalie) oben drauf. Das es in der zweiten Halbzeit etwas ruhiger wurde, lag noch nicht mal an den zahlreichen Wechseln, sondern an Einflüssen, die wir an dieser Stelle gar nicht weiter beschreiben wollen. Oder dürfen...

Aus der starken Mannschaftsleistung ragten Tim Lata und Holger Schmitt als jeweils achtfache Torschützen und Roland Meyer (5 Tore) als Anspieler/Spielgestalter raus.

Durch die Osterpause geht es für die Zweite erst am Sonntag, dem 18.04.2010, um 17:30 Uhr im Betonbunker von Wickrath gegen die Vierte von Wickrath/Beckrath weiter. Allerdings unterstützt ein Großteil der Reserve die erste Mannschaft am 27.03.2010, beim Pokalspiel in der Jahnhalle gegen die Tschf. Lürrip.

T.N.

18.03.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - SV Neukirchen I

Vorschau

Absetzen !

So lautet das vermeintliche Zauberwort für das anstehende Meisterschaftsspiel der Ersten am kommenden Wochenende. Spiel gewinnen (was gegen Neukirchen schwer genug wird) und sich von den Abstiegsplätzen weiter absetzen. Den Auswärtssieg beim TV 1848 versilbern und Punkte nachlegen. Den Klassenerhalt sichern, BEVOR es dringend darauf ankommt, die letzte Möglichkeit nutzen zu müssen.

Helfen kann dabei, wenn noch mal so eine Unterstützung von der Tribüne kommt, wie am letzten Wochenende, als aus dem Auswärts- kurzerhand ein Heimspiel gemacht wurde. Und da die Zweite im Anschluss ein wichtiges Spiel für den Bezirksligaaufstieg hat, bietet sich doch ein schöner und bestimmt spannender Samstagabend in der Sporthalle Mülfort an. Um 18:00 Uhr ist Anpfiff bei der Ersten, anschließend geht es nahtlos mit der Zweiten weiter. Das ein oder andere Getränk wird ebenso in der Halle gereicht, wie die übliche Auswahl an Snacks.

Also aufrufen und ab zum TVG !

T.N.

14.03.2010

Meisterschaftsspiel: TV1848 M.-Gladbach I - TV Geistenbeck I

Endstand: 27:28 (13:14)

Gefühltes Heimspiel

Beim Lokalderby gegen den TV 1848 M.-Gladbach war das vorgegebene Ziel klar: Auswärtssieg. Durch die in der Vorwoche verlorene Partie gegen Neuss, musste der TVG siegen, um sich weiter von den Abstiegsrängen zu distanzieren. Doch durch eine Grippewelle, die mehr als die Hälfte der Mannschaft unter der Woche nicht trainieren ließ, standen die Vorzeichen nicht optimal.

Von Beginn an zeigte sich Geistenbeck kämpferisch und stand eigentlich gut in der Abwehr. Eigentlich, denn die Schiedsrichter bestrafte nahezu jede Berührung des eigenen Kreises mit 7Meter (15 Stück im Spiel). Zwar konnten sich die Spieler des TVG nicht ständig in Luft auflösen und wurden teilweise in den Kreis geschoben, dennoch sollte man sich fragen, ob man nicht noch energischer hätte verteidigen können. Das der 18 in der ersten Hälfte nicht in Führung gehen konnte, lag alleine an Daniel Johnen der viele Würfe parieren konnte. Dennoch schaffte man es nicht sich abzusetzen.

Bis Mitte der zweiten Hälfte blieb es beim knappen Vorsprung für Geistenbeck. Erst durch eine doppelte Überzahl gelang ein vier Tore Vorsprung (18:22), der aber durch plötzliche technische Fehler und eigener Unterzahl wieder hergegeben wurde. Durch diese Unsicherheiten kamen die Gladbacher zur Ihrer ersten Führung (24:23), und nun war es der TVG, der einem Rückstand hinterherlief. Doch durch kluges Passspiel und geschickte Deckung erkämpfte man sich die Führung 40 Sekunden vor Ende durch Timo Hüpperling (6 Tore) zurück. Im letzten Angriff hielt die Deckung stand und die angestrebten Punkte konnten gefeiert werden. Bester Werfer war Jens Hermanns mit sieben Treffern.

Besonderes Highlight des Spiels: Durch zahlreiche Unterstützung von der Tribüne wurde das Spiel beim 1848 zum Heimspiel für den TV Geistenbeck. Vielen Dank!

Bei aller Freude über die Punkte - es darf nicht vergessen werden, dass der TVG weiter gegen den Abstieg spielt. Im nächsten Spiel kommt der SV Neukirchen nach Geistenbeck. Im Hinspiel unterlag man in letzter Sekunde mit einem Tor. Man rechnet sich also etwas aus...

Nächstes Spiel: Sa. 20.03.2010, 18.00Uhr, Sporthalle Mülfort

T.M.

08.03.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - Neusser HV II

Endstand: 27:30 (13:19)

Kollektiver Tiefschlaf

Im Heimspiel gegen den Abstiegsbedrohten Neusser HV sollten zwei wichtige Punkte gegen den Abstieg her. Mit einem Sieg hätte man sich auf sechs Punkte Vorsprung aus dem Keller spielen können. Hätte, hätte - Fahrradkette!

Im ersten Spielabschnitt verschlief die Erste den Start von Beginn an und ging früh mit 4 Toren in Rückstand. Besonders durch zahlreiche Stellungsfehler in der Defensive kamen die Neusser zu einfachen Toren. Hinzu kam eine Welle untypischer Fehler im Spielaufbau, welche vom Gast gnadenlos in Tore durch Tempogegenstöße umgesteert wurden.

In den zweiten 30 Minuten zeigte die Mannschaft dann aber Moral und kämpfte sich bis auf zwei Tore Rückstand heran. Doch genau zu diesem Zeitpunkt fehlte es einigen Spielern an Besonnenheit. So kam es zu fahrlässigen Undiszipliniertheiten im Angriff welche den Rückstand wieder vergrößerten. Unterm Strich eine unnötige Niederlage die am Ende noch richtig schmerzen kann. Denn man verlor nicht nur den direkten Vergleich, sondern ist wieder auf drei Punkte an den Abstiegsrängen.

Nächste Woche geht es zum Lokalderby zum 1848 M'Gladbach. Hier sah der TVG im Hinspiel gut aus und konnte das Spiel nicht souverän aber dennoch bestimmend gestalten und gewinnen. Das dies aber kein Selbstläufer wird, hat das Spiel gegen Neuss gezeigt. Die Mannschaft muss jetzt an einem Strang ziehen und darf sich nicht aus der Ruhe bringen lassen.

Nächstes Spiel: So., 14.03.2010, 16.30Uhr, Viersener Straße, MG

T.M.

06.03.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck II - VfL Welfia MG II

Endstand: 25:15 (12:4)

Ungefährdeter Start-Ziel-Sieg

In einer sehr fairen und freundschaftlichen Partie siegte unsere Zweite verdient und ungefährdet mit 25:15. Nach konzentriertem Start und einer schnellen 8:1 Führung war die Messe schnell GELESEN (Gut so?). Bis zur Halbzeit hielt man die Aufmerksamkeit hoch, so das man entspannt in die Kabinen gekonnte. Leider kam man auch sehr (oder ZU) entspannt aus der Kabine, so das sich vor allem im Deckungsbereich einige Fahrlässigkeiten einschlichen, die das Spiel im zweiten Durchgang offener gestalteten. Echte Gefahr bestand aber nicht mehr.

Bei einer mannschaftlich geschlossenen Leistung war Sebastian Breuer mit acht Treffern wieder einmal bester Werfer und verdiente sich, zusammen mit Torhüter Christian Gohr, die Fleisskärtchen des Tages.

Spannend und interessant für die Zweite wird es dann am 20.03.2010, wenn um 19:45 Uhr die Dritte von der neuen Spielgemeinschaft Rurtal/Hetzerath in Mülfort zum Vergleich antritt. Die knappe 20:21 Hinspiel-Niederlage wurmt die Mannschaft immer noch und sollte DRINGSTENS relativiert werden.

T.N.

03.03.2010

In eigener Sache...

Der weltweit bekannte und hochgelobte Philosoph und Orthographiespezialist, Emil Kokscharov (auch genannt >die Elster<) hat sich über die Redewendungen unserer Spielberichtsautoren brüskiert. Diesem unglaublichen, öffentlichen Druck müssen sich die Verfasser beugen und in den unten anhängenden Berichten einige Änderungen und Berichtigungen vornehmen (wer eine findet darf sie behalten oder per Mail an [gesungen-oder-gelesen\(at\)elster.de](mailto:gesungen-oder-gelesen(at)elster.de) schicken).

Allerdings wird die Redaktion der TVG-Seite zurückschlagen und Kokscharov, der auch lästiges Mitglied unserer ersten Mannschaft ist, nur noch positiv in Spielberichten erwähnen, wenn er Tore im zweistelligen Bereich erzielt.

Durch diese von der Elster geäußerten Kritik, werden die Autoren ihre mit leichter Prosa durchzogenen Berichte noch härter recherchieren, um den Lesern unserer Internetseite schonungslos alle Details der Spiele der ersten und zweiten Mannschaft zu präsentieren.

T.N.

27.02.2010

Meisterschaftsspiel: HG Kaarst-Büttgen II - TV Geistenbeck II

Endstand: 22:40 (11:22)

Wirklich nur Pflichtsieg ?

Die Zweite erreichte nach starker Leistung einen deutlichen Auswärtssieg bei der KaBü-Reserve. Wenn man auf die Tabelle schaut, ein klarer und vor allem ein zu erwartender Pflichtsieg. Wirklich ? Tim Lata, Lukas Runkehl, Carsten Luenendonk, Alex Milte, Simon Feuster, Stefan Zimmermanns, Roland Meyer, Mario Gonzalez, Thorsten Laddach, Thomas Nix. Das war nicht der Kader für das Spiel oder deren Torschützen, sondern die Ausfälle/Abmeldungen, die Trainer Friedhelm Wilms kompensieren mußte. Da nur noch ein Auswechselspieler zur Verfügung stand, hatte der Trainer sogar selber nochmal für den Notfall das Trikot übergestreift. Doch die starke und konzentrierte Leistung in Abwehr und Angriff vom spärlichen Rest sorgte dafür, dass der Coach nicht nur seinen geschundenen Körper, sondern auch sogar seine Nerven schonen konnte.

Aus der starken Mannschaftsleistung ragten Sebastian Breuer (10 Tore), Michael Plikat, Holger Schmitt (je 8 Tore), Lukas Fischer (7 Tore), sowie Goalie Christian Gohr hinaus.

Am kommenden Samstag, 06.03.2010, gilt es um 17:15 Uhr in der Halle Mülfort (die Erste spielt danach !) gegen Welfia MG II die gute Serie im Jahr 2010 zu halten. Zahlreiche Unterstützung auf

den Zuschauerrängen würde der Mannschaft sicherlich helfen. Aber Achtung ! Die Welfen haben vor wenigen Wochen dem Aufstiegsfavoriten aus Biesel die erste Heimmiederlage der Saison beigebracht. Also sicherlich kein Selbstläufer !

T.N.

01.03.2010

Meisterschaftsspiel: Adler Königshof II - TV Geistenbeck I

Endstand: 29:29 (14:14)

Punkt gewonnen/verloren?

Nach dem Spiel gegen die Reserve von Adler Königshof weiß man nicht so recht, wo man diesen Punktgewinn einzuordnen hat. Viel Licht, aber auch Schatten zeigte die Erste im Spielverlauf. Dennoch standen die Chancen auf einen Sieg zwischenzeitlich sehr gut.

Im ersten Abschnitt setzte sich Adler gekonnt durch Einzelaktionen früh ab. Der TVG hatte vor allem in der Abwehr Probleme sich auf den Gegner einzustellen. Dafür lief der Ball im Angriff, vor allem Jens Herrmanns und Marcel Fimmers nutzten beinahe jede Chance zum Torerfolg. Über 7:10 erkämpfte man sich, auch durch verbesserte Abwehrleistung ein 14:14 zur Halbzeit.

In Hälfte Zwei geriet der TVG dann wieder schnell in Rückstand und machte den mühsam erkämpften Ausgleich vor der Pause zu nichte. Doch durch starken Kampf und endlich treffsicherem Rückraum gelang über einen 17:20 Rückstand eine 28:24 Führung. Scheinbar war für den ein oder anderen zu diesem Zeitpunkt die Messe gelesen. Denn Königshof II kämpfte sich ebenso wie der TVG zuvor wieder heran und kam am Ende zum wohl verdienten Ausgleich.

Die Erste muss sich jetzt fragen, ob sie einen Punkt gewonnen oder verloren hat. Die Saison hat aber bereits gezeigt, dass man solche Spiele dieses Jahr auch bereits öfters verloren hat.

Letztendlich wird man aber erst im Mai eine Antwort gefunden haben.

Nächstes Wochenende tritt man vor heimischen Publikum gegen die Reserve des Vorletzten aus Neuss an. Neuss (10:26 Punkte) liegt nur vier Punkte hinter dem TVG (14:22). Also ein absoluter Abstiegskrimi. Im Hinspiel gewann der TVG knapp und wäre auch diesmal mit einem knappen Sieg zufrieden. Dafür muss jedoch wieder alles passen.

Nächstes Spiel: Sa., 06.03.2010, 19.00Uhr, Sporthalle Mülfort

ps: Vorher, 17:15Uhr, spielt der TVG II um den Aufstieg in die Bezirksliga. Also perfekte Voraussetzungen für einen spannenden Handballabend in Geistenbeck!

T.M.

20.02.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck II - ATV Biesel III

Endstand: 31:27 (11:10)

>Wie man trainiert, so spielt man.<

Dieses Zitat vom pausierenden Achim Heynen unmittelbar nach dem Spiel fand murmelnde Zustimmung bei allen Mannschaftskollegen. Sonst wäre die Leistung, die die Mannschaft in großen Teilen der 60 Minuten zuvor abgeliefert hat, auch nicht zu erklären.

Trainer Friedhelm Wilms entschied sich für das Spiel gegen Biesel III für den jüngst möglichen

Kader, da er das Tempo gegen die EIGENTLICH nicht mehr ganz junge Truppe aus Giesenkirchen hoch halten wollte. Da Biesel aber, verstärkt durch fünf A-Jugendliche, in voller Kaderstärke antrat, ging diese Überlegung nicht ganz auf. Und es scheint so, dass die Alten der Zweiten nicht ohne die Jungen können, die Jungen aber ohne die Alten auch nicht so richtig zurecht kommen. Denn das Spiel verlief kurios. Nach verschlafenem Start lag man bereits 4:9 zurück, bevor man mit viel Kampf zur Halbzeit 11:10 führte. Als man nach der Halbzeit in 3:30 min. die Führung auf 16:10 ausgebaut hatte, dachte man eigentlich, die Messe wäre *gelesen*. Eigentlich. Denn wieder mal ließ man einen Gegner zurück ins Spiel, der eigentlich schon geschlagen war. So wurde es, bei nur noch zwischenzeitlicher 2-Tore-Führung, unnötig spannend. Das es am Ende doch noch zum 31:27-Sieg reichte, lag zum Einem an Linksaußen Michael Plikat, der endlich mal wieder sein Potential ausnutzte, und zum Anderen am ganz starken Torhüter Christian Gohr, der neben reichlich 100%igen Chancen auch noch fünf, sechs 7-Meter der Bieseler parierte und so seine Mannschaft über die gesamte Spieldauer im Match hielt. Es soll aber keiner glauben, das die restlichen Saisonspiele bei solch einer Fehlerquote und der unterirdischen Chancenauswertung gewonnen werden. Also: wieder besser/mehr trainieren, damit man(n) auch wieder besser spielt...

Nächste Spiel der Zweiten ist am 27.02.2010, um 16:50 Uhr in der Halle Kaarst, Am Holzbüttger Haus 1 (Gymnasium Vorst), gegen die Zweitvertretung der HG Kaarst-Büttgen.

T.N.

21.02.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - Tschft. Lürrip I

Endstand: 23:34 (13:15)

Keiner erwartet einen Sieg - aber Kampf

Am 17. Spieltag empfing der TV Geistenbeck den Tabellenführer aus Gladbachs Norden. Der TVG, weiter im Abstiegskampf, war also klarer Aussenseiter. Dennoch wollte man es der Turnerschaft nicht zu einfach machen, die Punkte zu entführen.

Von Beginn an, zeigte die Erste Herz und kämpfte um jeden Ball. Wurde aber dennoch das ein oder andere Mal ausgespielt. Doch Torhüter Daniel Johnen parierte allein in der ersten Halbzeit geschätzte 75% der Torwürfe. Im Angriff kam man besonders durch die schnelle Mitte und Tempo zum Torerfolg. So sahen die vielen Zuschauer eine ausgeglichene erste Halbzeit.

In Hälfte Zwei fiel es dem Angriff des TVG schwerer sich gegen die Abwehr des Tabellenführers durchzusetzen. Auch aufgrund einiger klarer Tätlichkeiten, die von den Schiedsrichtern nicht erkannt worden. Das Lürrip am Ende einen doch recht deutlichen Erfolg ausspielte, liegt sicher auch an der Qualität auf der Bank. Der TVG muss sich zwar hinterfragen, ob die Abwehrleistung im zweiten Abschnitt nicht steigerungsfähig gewesen wäre, trotzdem hat man gezeigt, dass man auch lange gegen stärkere Teams mithalten kann.

(Bilder zum Spiel auch unter www.info-mg.de)

Am kommenden Wochenende geht es zum Auswärtsspiel nach Königshof. Gegen diesen Gegner gab es in den letzten drei Spielen drei Siege. So will man diese Serie natürlich ausbauen um sich weiter in Richtung goldene Ananas zu spielen.

Nächstes Spiel: Sa. 27.02., 18.30Uhr, Königshof, Johannes-Blum-Str., Krefeld

T.M.

15.02.2009

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - HSG Wickrath-Beckrath I

Endstand: 30:25 (17:12)

Nicht schön aber wichtig!

Das Nachholspiel in der Landesliga am Karnevalssamstag gegen den Tabellenletzten sollte vom Papier her eigentlich eine klare Angelegenheit werden. Der Gast steht mit lediglich einem Sieg abgeschlagen am Tabellenende. Dennoch wollte man den Gegner nicht unterschätzen - so war die Vorgabe von Trainer Thomas Laßeur.

In den ersten 20 Spielminuten setzte man diese Vorgabe auch souverän um und erspielte sich eine 12:3 Führung. Durch viele Spielerwechsel bekam das Spiel der Ersten aber einen kleinen Knick und Wickrath-Beckrath kämpfte sich ins Spiel zurück. Zur Pause verkürzte der Gast den Abstand auf fünf Tore.

Im Zweiten Abschnitt ließ man beim Gast weitere Hoffnung auf Punkte aufkommen. Zu schnell im Abschluss und leichtsinnig in der Abwehr ermöglichte dem Tabellenletzten, den Rückstand auf zwei Tore zu verkürzen. Doch der TVG behielt seine Nerven unter Kontrolle und schlug, insbesondere durch Timo Hüpperling (9 Tore) zurück.

Am Ende stand so kein schöner, aber sehr wichtiger Sieg für den eigenen Klassenerhalt dar, mit dem man sich wieder auf vier Punkte absetzen konnte. Dennoch werden die nächsten Wochen entscheidend sein. Am kommenden Samstag ist der Spitzenreiter Lürrip zu Gast. Der TVG sieht sich als Außenseiter, weiß aber über diese Chance. So konnte man im Hinspiel anfangs gut mithalten und würde dies gerne wieder holen - gerne auch über eine längere Spieldistanz. Wickrath hat dem TVG in puncto Kampfgeist gezeigt, dass man sich nicht aufgeben braucht.

Nächstes Spiel: Sa. 20.02.2010, 19.00Uhr, Sporthalle Mülfort

T.M.

07.02.2010

Meisterschaftsspiel: SG Wickrath/Beckrath III - TV Geistenbeck II

Endstand: 30:30 (17:12)

Ziemlich...

...ist wohl das Wort des Spiels. Es war ein **ziemlich** chaotisches Spiel, mit **ziemlich** unglücklichen (vorsichtig formuliert) Gastgebern aus Wick/Beck, **ziemlich** überforderten Spielleitern (wobei die beiden Kollegen sonst doch als sehr souverän bekannt und geschätzt sind), **ziemlich** glücklichen Punktgewinn für unsere Zweite und **ziemlich** coolen Youngguns in unserer Truppe, die das Spiel am Ende noch gedreht haben.

Im Einzelnen: Wenn man ca. 100 Sekunden vor Ende eines Spiels mit 26:30 zurück liegt, ist die Messe eigentlich *gelesen* und man überlegt als Spieler nur noch, ob das Bier in der Kabine auch wirklich kalt gestellt ist. Erst recht, wenn beim Gegner geballte Handballerfahrung von geschätzten 1.000 Landesligaspielen auf dem Parkett steht. Aussichtslos, vorbei, sind die Begriffe, die einem durch den Kopf gehen. Nicht so am Sonntag abend im Wickrath Betonbunker. Das Jungvolk der Truppe, in Form von Simon Feuster, dem wieder sehr starken Alex Milte, Tim Lata und Lukas Runkehl, hatte seine eigene Vorstellung vom Ausgang des Spiels. Mit einer offenen Deckung, unglaublichem Tempo und einer erstaunlichen Coolness wurden die Kollegen aus Wick/Beck so unter Druck gesetzt, das ein Fehler nach dem anderen folgte und so in kürzester Zeit der Rückstand noch zu einem nicht mehr zu erwartendem Unentschieden gedreht werden konnte.

Dieser Punktgewinn ist ebenso erfreulich, wie auch erstaunlich. Was aber nicht verschwiegen

werden darf, ist was in den ersten ca. 40 Minuten des Spiels passierte, als man noch 14:21 zurück lag und man von einem Debakel ausgehen mußte. Ziemlich konzeptlos in der Deckung, fahrlässig mit der Chancenverwertung und grandios bei den Ballverlusten präsentierte man sich als Team, das alles möchte, aber nicht aufsteigen. So müssen sich einige Leute auch fragen lassen, ob sie den möglichen Aufstieg in die Bezirksliga wirklich wollen, bzw. ihn auch sportlich vollziehen können. Aber bevor man diese Fragen angeht, müssen erstmal die anstehenden Aufgaben angegangen werden. Und die letzten Spiele haben gezeigt, dass das schwer genug wird.

Über die Karnevalstag hat die Zweite spielfrei und kann so die Erste am Karnevalssamstag um 17 Uhr beim Nachholspiel gegen Wick/Beck I in Mülfort unterstützen.

T.N.

08.02.2010

Meisterschaftsspiel: TV Erkelenz I - TV Geistenbeck I

Endstand: 28:32 (17:14)

Da ist der Big-Point

Nachdem es nach unten immer enger wird, war der TV Geistenbeck in der Pflicht. Nach zuletzt zwei vermeidbaren Niederlagen forderte Trainer Thomas Laßeur eine Reaktion der Mannschaft. Diese wollte ihren Trainer, aber auch sich selber nicht enttäuschen. Zudem hatte man aus der Begegnung im Hinspiel noch eine Rechnung offen.

Zu Beginn des Spieles versuchte die Erste durch eine kurze Deckung gegen den Spielmacher der Erkelenzer deren Angriffsspiel einzuschränken. Jedoch nutzte Erkelenz die dadurch entstandenen Räume und ging 4:1 in Führung. Durch eine etwas defensivere Abwehrstrategie gelang es dann, dass Spiel ausgeglichen zu gestalten. Vor der Pause ließ jedoch die Konzentration nach und man konnte mit dem Pausenpiff den Rückstand auf drei Tore verkürzen.

Im zweiten Spielabschnitt bekam man das Angriffsspiel des Gastgebers immer besser unter Kontrolle und setzte die gewonnen Bälle durch schnelles Tempo in Tore um. Über 20:20 und 23:23 gelang dem TVG die erste Führung. Diese wurde trotz sieben Zeitstrafen in Hälfte Zwei weiter ausgebaut. Am Ende freuten sich Spieler und viele TVG-Anhänger über die wichtigen Punkte.

In der kommenden Woche muss die Erste nachsitzen und empfängt im Nachholspiel das Schlusslicht SG Wickrath-Beckrath. Für den Gegner geht es in diesem Spiel wohl um alles. Sollten sie nicht endlich punkten, wird der Abstieg bald besiegelte Sache sein. Doch Aufpassen ist angesagt. Zuletzt befand sich das Team deutlich im Aufwind - auch wenn erst einmal gepunktet werden konnte.

Achtung: Das Spiel findet bereits um 17.00Uhr statt!!! Der TVG würde sich über Unterstützung im Lokalderby seitens der Tribüne sehr freuen.

Nächstes Spiel: Sa. 13.02.10, 17.00Uhr, Sporthalle Mülfort

T.M.

01.02.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - HSV Rheydt I

Endstand: 27:30 (12:13)

Wieder kein Big-Point

Am Samstag empfing der TV Geistenbeck den Lokalnachbarn aus Rheydt, der mit einer ersatzgeschwächten Truppe antreten musste. Der HSV, gesichert im Mittelfeld, sollte also geschlagen werden. Doch so einfach wie es für den ein oder anderen im Vorfeld aussah, wurde es nicht.

Durch konsequente Torausbeute gelang es dem HSV das Spiel immer mit zwei drei Toren anzuführen. Die Erste des TVG hingegen scheiterte viel zu oft am Schlussmann der Rheydter. Alleine vom 7 Meterpunkt aus, verwarf man sieben Bälle. Aber auch von allen anderen Positionen gelang es dem Team um Trainer Thomas Laßeur nicht, die vielen Chancen zu nutzen. So unterlag man am Ende verdient und muss sich jetzt ernsthaft mit dem Thema Klassenverbleib beschäftigen.

Nächste Woche spielt der TVG in Erkelenz, wo es bisher immer sehr schwer war Punkte zu holen. Doch ist erstens noch eine Rechnung aus dem Hinspiel zu begleichen, und zweitens muss gewonnen werden - denn Erkelenz ist ein direkter Gegner im Abstiegskampf.

Nächstes Spiel: 06.02.2010, 20.10Uhr, Karl-Fischer-Sporthalle, Schulring 4, 41812 Erkelenz

T.M.

27.01.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - HSV Rheydt I

Vorschau

Am 15. Spieltag empfängt der TV Geistenbeck (Tabellenplatz 10, 9:17 Punkte) den Lokalnachbarn HSV Rheydt (5, 16:12). Damit gehen die Rheydter als klarer Favorit ins Rennen. Auch das Hinspiel konnte der HSV, wenn auch nur mit einem Tor, für sich entscheiden.

Womit wir beim Thema wären. Die Erste des TVG verlor bisher von acht Spielen fünf mit einem Tor Differenz. Hätte man an manchen Tagen ein wenig mehr Glück oder auch Kaltschnäuzigkeit gezeigt, stände man sicher ebenbürtig im oberen Tabellendrittel. Doch obwohl der TV Geistenbeck so gegen den Abstieg spielt, muss er sich nicht vor scheinbar besseren Teams verstecken.

Damit am Samstag jedoch alles klappt, bedarf es auch der Unterstützung von der Tribüne, über die sich die Mannschaft um Trainer Thomas Laßeur sehr freuen würde.

Folglich der Aufruf: ALLE KOMMEN!

Nächstes Spiel: 30.01.10, 19.00Uhr, Sporthalle Mülfort

T.M.

23.01.2010

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck II - ATV Biesel II

Endstand: 21:20 (9:9)

Das Spiel der Kastenmänner...

Wenn die beiden besten Offensivmannschaften der Liga gegeneinander antreten und diese zudem die Plätze zwei und eins in der Tabelle einnehmen, sollte man eigentlich von einem Handball-Spektakel ausgehen. Dagegen hatten allerdings die Torhüter der beiden Teams etwas. Der Goalie der Bieseler unterstrich seinen Ruf als hervorragender Torwart, wurde aber noch vom >Big Old Man< des TVGs übertroffen. Gerd Lausberg wurde vorm Spiel von seinen Mannschaftskollegen noch aufgefordert nochmal eins rauszuhauen, eins von den >besonderen Spielen<. Und er tat wie ihm Befohlen wurde. Und durch diese ganz starke Leistung wurde, in Verbindung mit den beiden Rückkehrern nach Verletzungspause, Holger Schmitt und Roland Meyer, die Abwehr ruhiger und

sicherer. Nur so ist es auch zu erklären, dass die Zweite, trotz unzähliger, vergebener Großchancen im Angriffsspiel, den Sieg mit Glück und diesmal ganz viel Geschick nach Hause brachte.

Neben den bereits erwähnten Stützen im Defensivverbund, Lausberg, Meyer und Schmitt, vielen im Angriff vor allem wieder Alex Milte mit seinen fünf Treffern und Torsten Laddach mit seiner Dynamik auf, die so beide viel Druck erzeugten und dazu noch einige Siebenmeter rausholten.

Neben dem Sieg, der uns bis auf einen Punkt an den Tabellenführer ranbringt, ebenfalls sehr schön, dass, trotz harter und spannender Partie, Teile beider Mannschaften nachher zusammen bei Bier und Frikadellen (wirklich sehr lecker Ralf) in der Kabine saßen und die dritte Halbzeit gemeinsam ablaufen ließen.

Dieser hart erkämpfte Sieg ist allerdings nichts Wert, wenn im nächsten Spiel gegen den Verfolger, SG Wickrath/Beckrath III, nicht ebenfalls gewonnen wird. Anpfiff ist am Sonntag, 07.02.2010, um 17:30 Uhr im Beton-Bunker zu Wickrath (Voigtshofer Allee).

T.N.

23.01.2010

Meisterschaftsspiel: SV Straelen I - TV Geistenbeck I

Endstand: 23:22 (9:10)

5 von 8

Fünf von acht verlorenen Spielen hat der TV Geistenbeck mit nur einem Tor verloren. Auch gestern Abend in Straelen gab es wieder eine knappe Niederlage im Abstiegskampf. Dabei führte Straelen nur ein einziges Mal im Spiel, und das die letzten 20 Sekunden.

Mit komplettem Kader, außer Michael Patalag der sich nach seinem Fußbruch langsam fit macht, rechnete man sich beim Gegner zwei Punkte aus. Zu Beginn des Spieles kam der TVG über schnelles Spiel zu einer 6:2 Führung. Doch der SV Straelen kämpfte sich wieder heran. Auch aufgrund haarsträubender Pässe und unpräziser Torwürfe. Hinzu kam, dass sich die Abwehr ein ums andere Mal ausspielen ließ.

Nach einer 9:10 Pausenführung konnte man den Vorsprung wieder ausbauen, verpasste aber wieder den Abstand zu halten. Wie im ersten Abschnitt wurden die gleichen Fehler gemacht. Kurz vor Ende kam der SV Straelen zu seiner ersten Führung, die der TVG nicht mehr ausgleichen konnte. Dem TVG, bei dem nicht ein Spieler seine Normalform zeigte, muss noch intensiver nach unten gucken.

Nächste Woche wartet im Lokalderby der HSV Rheydt. Die Rheydter zeigen bisher eine starke Saison und werden wohl auch nur schwer zu schlagen sein. Für die Erste gilt jedoch sich schnell zu rehabilitieren - und das am besten zwei Punkten.

Nächstes Spiel: 30.01.10, 19.00Uhr, Sporthalle Mülfort

T.M.

17.01.2010

Meisterschaftsspiel: HSV Wegberg II - TV Geistenbeck II

Endstand: 19:26 (9:9)

Na ja....

Das Spiel unserer Zweiten bei der Resever vom HSV Wegberg sollte besser in keinem Lehrvideo auftauchen (höchstens als Leervideo...). Auch nicht in einzelnen Ausschnitten. Das einzig Positive war, das die Mannschaft nicht einmal den Eindruck machte, als wenn sie das Spiel wirklich verlieren könne, sondern einfach weiter ihren Stiefel runterspielte. Auch wenn längst nicht alles klappte. So setze man sich, nach restlos verkorkster erster Halbzeit, doch immer mehr im zweiten Durchgang ab. Erfreulich war, das gerade in dieser Phase Spiels, Mario Gonzalez mit 22 Jahren der älteste Feldspieler war. Also eine ganz junge Truppe, die für die Zukunft viel Hoffnung macht.

Wie sich diese (nahe) Zukunft gestaltet, wird sich am kommenden Wochenende vielleicht schon vorentscheiden, wenn der ATV Biesel II am Samstag, 23.01.2010 um 18:00 Uhr zu uns nach Mülfort kommt. Denn bei einer Niederlage im Spitzenspiel Zweiter gegen Erster wäre zumindest der erste Tabellenplatz, und damit der direkte Aufstieg in die Bezirksliga, nicht mehr in Reichweite. Da die TVG-Erste am Freitag abend in Straelen antritt, bietet die Zweite das sportliche Heimspiel-Highlight des Wochenendes. Daher würde sich die Mannschaft über zahlreiche Unterstützung der TVG-Fans sehr freuen.

T.N.

18.01.2010

Meisterschaftsspiel: Tschft. Grefrath I - TV Geistenbeck I

Endstand: 27:28 (13:13)

Hauptsache zwei Punkte

Nachdem am vergangenen Wochenende die Partie gegen die SG Wickrath-Beckrath aufgrund des Wetters abgesagt wurde, musste der TVG nun erst an diesem Sonntag im Jahr 2010 ran. Gegen den Tabellenvorletzten wurde von Trainer Thomas LaBeur ein Sieg vorgegeben. Zumahl man sich in der Tabelle selber nur zwei Punkte vom Abstiegsplatz entfernt aufhielt. Würde das Spiel also verloren, stände man noch tiefer im Abstiegskampf. Dank des Sieges hat man nun wieder ein klein wenig mehr Luft, was aber keinen Anlass zur Beruhigung sein sollte. Es müssen weitere Punkte her.

Der TVG begann verhalten und hatte zunächst Probleme mit der offenen Deckung der Grefrather. Diese wiederum nutzten ihre Chancen eiskalt und gingen 6:3 in Führung. Durch das umstellen im Angriff auf eine Doppelmitte mit Christian Merbecks und Georg Reichert kam die Erste Tor um Tor heran und ging dann auch in Führung. Allerdings konnte der Vorsprung nicht ausgebaut werden, so dass Grefrath zur Pause auf 13:13 ausglich.

Auch nach der Pause führte der TV Geistenbeck fast ausnahmslos - konnte sich aber wie im ersten Abschnitt nicht entscheidend absetzen. Durch zwei bis drei unnötige Fehler auf Geistenbecker Seite nutzten die Gastgeber die Chance und zogen in der 57min auf 24:27 davon. Grefrath zeigte jedoch im Anschluss, vielleicht schon zu siegessicher, Nerven! Durch eine komplette Manndeckung erkämpfte sich der TVG die Bälle und schloß schnell und sicher zum Ausgleich auf. 30 Sekunden vor Schluss konnte ein erneuter Vorstoß abgefangen werden, so dass Marcel Fimmers (7 Tore) den Siegtreffer erzielte. Der anschließende Angriff brachte den TVG nicht mehr in Gefahr.

Zusammen mit den Geistenbecker Zuschauern freute man sich anschließend ausgiebig über die Punkte. Von Glück wollte keiner sprechen, denn zu oft hatte man bereits Pech und verlor mit einem Tor! Ein weiterer Grund der Freude war, dass man spielerisch auf die unschönen Zwischenrufe des Grefrather Publikums antworten konnte, welche am Ende komplett verstummten.

Das nächste Spiel findet bereits am kommenden Freitag in Straelen statt. Dort muss ebenfalls

doppelt gepunktet werden, auch wenn es sicher nicht einfacher wird. Trotzdem weiß man aus dem Hinspiel, dass Straelen durchaus schlagbar ist. Es wird spannend!

Nächstes Spiel: Fr. 22.01.2010, 19.30Uhr, Schulzentrum Fontanestraße 8, Straelen

T.M.

09.01.2010

Meisterschaftsspiel: Rheydter TV I - TV Geistenbeck II

Endstand: 25:26 (10:10)

Wer das Glück hat...

... der kann sich am Ende auch oft über zwei Punkte freuen. In einem sehr spannenden und freundschaftlichen Meisterschaftsspiel kam unsere Zweite zu einem glücklichen Sieg beim RTV. Knapp ging es die gesamte zweite Halbzeit zu (häufige Führungswechsel, kein Team mit mehr als zwei Toren), bis ein 7-Meter in der allerletzten Sekunde das Spiel zu Gunsten des TVG entschied.

Wobei es sich unsere Mannschaft selber sehr schwer machte, denn die Fehlerquote war relativ hoch, ebenso wie die Anzahl der ausgelassenen Torchancen. Auch in der Deckung gibt es immer noch viel Arbeit. Die grundsätzliche Bereitschaft war da, aber oft fehlte die letzte Konsequenz den Gegenspieler dicht oder die Räume eng zu machen.

Ohne fünf verletzte/fehlende Kaderspieler machten vor allem die >Youngguns< Alex Milte und Lukas Runkehl und Carsten Lunendonk mit ihrem Tempospiel eine gute Partie und erzielten zusammen 13 Tore.

Nächste Woche geht es mit dem Auswärtsspiel bei HSV Wegberg II weiter. Die Anwurfzeit lässt schlimmes, wie etwa Hexenkessel und Karnevalsatmosphäre, befürchten: Sonntagabend, 17.10.2010, um 18:00 Uhr...

T.N.

09.01.2010

Ligaspiel abgesagt!

Wickrath nutzt die Chance aufgrund des Wetters das Spiel verlegen zu lassen...

T.M.

06.01.2010

Frohes Neues...erstmal abwarten!

Am Samstag startet der TV Geistenbeck direkt mit einem Lokalderby in das Handballjahr 2010! Zu Gast in der Sporthalle Mülfort wird die SG Wickrath-Beckrath sein, die bislang noch kein Spiel gewinnen konnte. Dennoch sollte die Erste das Spiel nicht auf die leichte Schulter und den Gegner ernst nehmen. Schließlich geht es selber darum, den Abstand zu den Abstiegsplätzen zu vergrößern. Durch den frühen Start nach der Winterpause konnte das Team jedoch erst zwei Trainingseinheiten absolvieren. Es wird also ein Spiel in dem nicht nur das Können sondern auch der Wille das Spiel entscheiden kann!

Über die Unterstützung von den Tribüne durch zahlreiche Zuschauer würde sich das Team um

Trainer Thomas Laßeur sehr freuen und sicher auch von der zusätzlichen Motivation profitieren.

T.M.

14.12.2009

Meisterschaftsspiel: TV Aldekerk II - TV Geistenbeck I

Endstand: 28:27 (13:14)

Aus der Vergangenheit nichts gelernt!

Ohne die verletzten Michael Patalag, Georg Reichert und Björn Mittelstaedt musste die Erste gegen die gut gestartete Reserve des Oberligisten antreten. Trotzdem sollte ein Sieg das Ziel des heutigen Spieltages sein. Zum Einem, um sich selbst einen schönen Jahresabschluss zu machen. Zum Anderem, um sich weiter von den Abstiegsplätzen zu entfernen. Denn durch die direkten Aufeinandertreffen der Verfolger würde der Vorsprung automatisch schrumpfen.

Der TVG begann verhalten, konnte aber nach Umstellung der Deckung das Spiel offen gestalten. Dennoch wurde zu wenig Druck über die zweite Welle in zählbares umgesetzt. Statt dann zur Pause mit drei Toren in die Kabine zu gehen, nutzte Aldekerk die eigenwillige Interpretation der Schiedsrichter zum Anschlusstreffer aus.

Mitte der zweiten Hälfte schaffte man es trotz ständiger Unterzahl einen vier Tore Vorsprung zu erzielen. Durch zu schnelle Abschlüsse im Angriff brachte man den Gegner aber wieder ins Spiel der jetzt eklatante Abwehrlücken nutzte. Es soll keine Schuld dem Schiedsrichter zugewiesen werden, dennoch war der TVG nicht vom Glück geküsst. Nicht ein Strafwurf gegen sieben an der Zahl für die Heimmannschaft waren sicher auch ein Grund für die Spielwende. Auch die dritte Zeitstrafe, wofür ist auch nicht ganz klar, für Stefan Jakuszeit konnte der TVG nicht kompensieren.

Dennoch muss man sich an die eigene Nase packen, das Spiel noch aus der Hand gegeben zu haben. Damit hat die Erste bereits das vierte Spiel mit einem Treffer verloren. Man kann nur hoffen, dass es genau diese Punkte sind, die am Ende nicht fehlen werden. Bester Spieler war Rückkehrer Christian Merbecks mit sieben Toren.

Nach der Winterpause geht es im Lokalderby gegen die SG Wickrath-Beckrath um ganz wichtige Punkte. Die SG steht mit null Pluspunkten am Tabellenende. Hier sollte der TVG unbedingt punkten. Aber wie es sich in dieser Saison schon oft bewahrheitet hat, ist nichts so einfach wie es scheint!

Damit verabschiedet sich die Erste Mannschaft für dieses Jahr und bedankt sich bei Allen Helfern und Anhängern für die große Unterstützung. Auf ein baldiges Wiedersehen im nächsten Jahr!

Nächstes Spiel: 09.01.10, 19.00Uhr, Sporthalle Mülfort

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

T.M.

13.12.2009

Meisterschaftsspiel: HSV Wegberg I - TV Geistenbeck II

Endstand: 20:23 (12:7)

Kleines Ratespiel...

Heute erfolgt unser Spielbericht mal in Form eines kleinen Ratespiels unter dem Motto >Wahr oder falsch<, wo nur eine einzige Angabe wirklich stimmt und richtig ist und alle anderen Angaben nicht so sehr (oder sogar das genaue Gegenteil):

Unsere Reserve erzielte nach *überragender* Leistung einen 23:20-Kantersieg bei Wegberg I. Aus einer *bärenstarken* Deckung wurde immer *mit Tempo* nach vorne gespielt, wo dann ein *Spielzug* nach dem Anderen den Gegner vor unlösbare Probleme stellte. Die *überragende Trefferquote* unserer Zweiten ließ dem völlig unmotivierten und restlos überforderten Gegner nie ins Spiel kommen, so das im Prinzip schon mit dem Anpfiff klar war, das der TVG das Spielfeld als Sieger verlassen würde. Nein, eigentlich nicht nach dem Anpfiff, sondern schon beim Aufwärmen stand der Sieg fest, da alle Spieler in TOPVERFASSUNG zum Spiel kamen. Nach dieser Leistung steht auch fest, dass das Aufstiegsziel eigentlich schon erreicht ist und eventuelle *Leistungssteigerungen* nicht mehr wirklich von Nöten sind...

Kleiner Lösungstipp: Nur das SIS mit seinen Zahlen lügt nie, der Rest sollte vielleicht nicht ganz so ernst genommen werden. Wichtigste Erkenntnis des Spiels war, das man auch mit einer suboptimalen Leistung gegen gute Gegner bestehen kann und das Michael Plikat bei einem üblen Foul (allerdings auch das Einzige in einer ansonsten fairen Partie) nicht noch schwerer verletzt wurde (schwere Schulterprellung).

Die Zweite wünscht allen Freunden, Fans, Mitgliedern und Lesern unserer Seite ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, neues Jahr !

Thomas Nix

08.12.2009

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - Krefelder Turnklub I

Endstand: 24:24 (11:11)

Punkt gewonnen/verloren

Nach der Niederlage, trotz gutem Spiel gegen den Tabellenführer, musste gegen den Dritten der Liga wieder gepunktet werden. Zumahl die Teams im Tabellenkeller langsam alle gegeneinander spielen und so zwangsläufig zu Punkten kommen. So forderte Trainer Thomas Lafeur vor diesem Spiel zwei Punkte um sich weiter abzusetzen.

Der TVG spielte von Beginn an gut mit und stand durch gute Deckungsarbeit sicher im Spiel nach vorne. Jedoch verpasste man es klare Torchancen zu verwerten und setzte sich lediglich mit drei Toren ab. Im Laufe der ersten Hälfte kam der Gast besser ins Spiel und nutzte seine Chancen zum Ausgleich kurz vor der Pause.

In Hälfte Zwei sahen die Zuschauer ein Spiegelbild der ersten Hälfte, jedoch waren es die Gäste die sich auf drei Tore absetzen konnten. Die Erste lief nun einem ständigen Rückstand hinterher, schafte es jedoch erst zehn Sekunden vor Ende der Partie auszugleichen, worauf der Gast nicht mehr kontern konnte.

Großen Anteil am Punktgewinn trägt Torwart Daniel Johnen der mehrmals klare Torchancen entschärfte.

Nächste Woche, im letzten Spiel 2009, geht es zur Reserve des TV Aldekerk, die ebenso wie der KTK sehr gut in die Saison gestartet ist. Allerdings müssen neben Michael Patalag auch Georg Reichert und Thomas Merbecks ersetzt werden. Es wird also besonders schwer dort zu punkten, dennoch gibt sich der TVG kämpferisch und will die Punkte unbedingt mitnehmen.

Nächstes Spiel: Sa. 12.12.2009, 17.00Uhr, Vogteihalle Kerken (Nieukerk)

T.M.

05.12.2009

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck II - SG Wickrath-Beckrat IV

Endstand: 33:15 (11:10)

Schwere Geburt...

Im Spiel gegen die vierte Vertretung aus Wick/Beck tat sich unsere Reserve lange Zeit schwer. Immer wieder lege das mit Routiniers gespickte Team einen Treffer vor, so dass der TVG sich nie richtig absetzen konnte. Das dem Gegner immer wieder die Möglichkeit eröffnet wurde, (relativ) leichte Tore zu machen, sollte allerdings Gegenstand und Inhalt der nächsten Trainingseinheiten werden. Denn das man doch ein gutes Stück mehr Qualität als der Gegner oder man in der ersten Halbzeit gezeigt hatte, war in Durchgang zwei zu erkennen. ENDLICH wurde einigermaßen vernünftig gedeckt und ENDLICH klappte das Tempospiel nach vorne. So konnte die zweite Halbzeit mit 22:5 gewonnen und die Punkte doch noch gesichert werden. Was nach der katastrophalen Leistung aus dem letzten Spiel in Rurtal-Hetzerath nicht unwichtig war. Erfreulich war ebenfalls, das sich wieder alle eingesetzten Feldspieler in die Torschützenliste eintragen konnte. Immerhin elf verschiedene Spieler.

Im letzten Spiel des Jahres 2009 tritt die Zweite am Sonntag, 13.12.2009, um 11:15 Uhr in Wegberg gegen die dortige erste Mannschaft an. Wer statt Frühschoppen lieber die Reserve unterstützen möchte, ist herzlich willkommen.

T.N.

30.11.2009

Meisterschaftsspiel: TV Korschenbroich II - TV Geistenbeck I

Endstand: 29: 21 (13:10)

Nicht ganz unzufrieden

Der TVG ist in dieser Saison bislang wirklich nicht bevorzugt worden. Dreimal ein Spiel mit einem Tor verloren, dazu Verletzungen und Abgänge von Leistungsträgern. Nachdem Christian Merbecks und Björn Mittelstaedt diese Woche wieder ins Training einstiegen, wurde Michael Patalag zwar erfolgreich wegen seines Mittelfußbruches operiert, dennoch wird er gut zwei Monate aussetzen müssen. Und dann musste man zum Tabellenführer Korschenbroich.

In der ersten Halbzeit konnte der TVG, des weiteren ohne Abwehrchef Christian Zimmermanns, durch eine offene Deckung dem Favoriten den Schneid über weite Strecken abkaufen. Über gute Einzelaktionen gelang es zudem, den Abstand nie auf mehr als zwei Tore abreißen zu lassen. Kurz vor der Pause erhielt der TVG die erste Zeitstrafe, was dem TVK mehr Chancen ermöglichte. So ging Geistenbeck, vorher als krasser Aussenseiter betitelt, nur mit einem drei Tore Rückstand in die Pause und das verwöhnte TVK-Publikum wollte nicht, musste dem TVG aber respekt zollen.

In Hälfte zwei stellte sich Korschenbroich besser auf die offene Deckung ein und erhöhte den Vorsprung, auch aufgrund anhaltender Unterzahl der Ersten, Stück für Stück. Auch wenn am Ende eine acht Tore Niederlage für Geistenbeck auf der Anzeigetafel stand, darf die Mannschaft mit erhobenem Haupt in die nächsten Spiele gehen.

Beste Werfer waren Jens Hermanns und Thomas Merbecks mit 5 Toren. Noch zu erwähnen ist die

bemerkenswerte Unterstützung zahlreicher TVG Anhänger! Vielen Dank!

In der nächsten Woche empfängt der TVG im letzten Heimspiel 2009 den Turnklub Krefeld. Gegen den Tabellendritten wird es sicher nicht einfach, dennoch rechnet man sich Chancen aus und will dem Gegner alles abverlangen. Zumahl es weiter darum geht wichtige Punkte gegen den Abstieg zu sammeln und das Heimspieljahr erfolgreich zu beenden. Dabei hofft die Erste wieder auf zahlreiche Unterstützung.

Nächstes Spiel: Sa. 05.12.2009, 19.00Uhr, Sporthalle Mülfort

T.M.

28.11.2009

Meisterschaftsspiel: SG Rurtal-Hetzerath III - TV Geistenbeck II

Endstand: 21:20 (9:10)

Kein Kommentar

Nach desaströser Leistung und nicht vorhandener Einstellung zu Spiel und Gegner verlor die TVG-Reserve verdient durch ein Tor in der letzten Sekunde gegen eine gut kämpfende Nachwuchsmannschaft aus der neugegründeten Spielgemeinschaft.

T.N.

22.11.2009

Kreispokal: TV Geistenbeck I - TV Korschenbroich II

Endstand: 34:24 (17:9)

TV Geistenbeck im Pokalhalbfinale

Eine Woche vor dem Aufeinandertreffen in der Meisterschaft, empfing der TVG die Reserve aus Korschenbroich. Die in der Liga verlustfreien Korschenbroicher ließen jedoch lediglich ihre 4. Mannschaft antreten. Aber auch beim TV Geistenbeck bekamen viele Spieler mit sonst eher wenig Spielpraxis ihre Einsatzzeiten. Zudem wurde das Team durch eine Reihe A-Jugendlicher sowie Spielern aus der Reserve vervollständigt. Mit dieser kaum eingespielten Mannschaft, sollte aber dennoch ein Schritt Richtung ``Final Four`` getätigt werden.

Nach einer starken Anfangsviertelstunde, von 4:0 bis 14:4, ließ man den Gegner mehr am Spielgeschehen teilhaben und verpasste es den Vorsprung weiter auszubauen. Dennoch war den meisten schnell bewusst, dass man das Spiel kaum noch verlieren könnte.

In Abschnitt Zwei kämpfte sich Korschenbroich nochmal auf vier Tore heran, worauf der TVG das Tempo noch einmal forcierte und sich entscheiden absetzen konnte. Bester Werfer war Marcel Fimmers mit sieben Toren. Einziger Wehmutstropfen war die Verletzung von Michael Patalag, der sich nach genau zwei gespielten Minuten den Fuß verletzte und wohl auch nächste Woche nicht spielen kann.

Der TV Geistenbeck zieht letztendlich ohne große Mühe ins Halbfinale wo der Gegner im März 2010 Turnerschaft Lürrip heißen wird. In der kommenden Woche ist die Erste dann zu Gast bei der wirklichen Reserve des TV Korschenbroich, wo sie ein sehr schweres Auswärtsspiel erwartet. Über Unterstützung von der Tribüne würde sich der TVG, trotz der unfreundlichen Anwurfzeit am 1. Advent, sehr freuen.

Nächstes Spiel: So. 29.11.2009, 18.00Uhr, Waldsporthalle Korschenbroich

T.M.

le="width: 100%; height: 2px;" />

15.11.2009

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck II - SG Wickrath-Beckrath III

Endstand: 26:24 (12:14)

Wenn Glück und Geschick zusammentreffen...

Wurde zuletzt an dieser Stelle noch von unterschiedlichen Betrachtungsweisen auf die gleiche Sache berichtet und wie verschieden die Kenntnisse daraus sein können, so muss man dieses mal davon berichten, wie unterschiedlich die Ergebnisse sein können, wenn zwei Mannschaften geschickt im Handballspiel sind, aber die eine vielleicht etwas mehr Glück hat, als die Andere.

Denn was unsere Reserve und die Dritte von Wick/Beck im Spiel am Sonntagabend geboten haben, ist sicherlich seit geraumer Zeit nicht mehr in einem Kreisliga A-Spiel abgeliefert worden. Bestimmt nicht fehlerfrei, aber ungemein spannend und Kampf auf Teufel-komm-raus bereiteten die (erfreulicherweise) zahlreichen Zuschauern hervorragende Handballunterhaltung.

Wick/Beck kam mit seinen Routiniers mit einfachen Kreistoren schneller ins Spiel und führte bereits 9:5 (die höchste Führung im gesamten Spiel), bevor unsere Zweite durch eine Deckungsumstellung von Trainer Friedhelm Wilms und Co-Trainer Gerd Lausberg besser ins Spiel kam. So gelang es das Spiel knapper und offener zu gestalten. Allerdings wurde erst mit dem 22:21 die erste Führung für den TVG herausgespielt. Diese drehte sich dann zwischenzeitlich noch mal in einen zwei Tore Rückstand, bevor die letzten Kräfte für den Endspurt aktiviert wurden, den Tim Lata mit einem Tempogegenstoss in der letzten Sekunde mit dem 26:24 Endstand abschloss. Wahrscheinlich hätte sich keine der beiden Mannschaften über ein Unentschieden beschwert, aber so hat das etwas glücklichere Team den Sieg eingefahren. Aus einer starken Geistenbecker Truppe sind noch Torhüter Christian Gohr und der neunfache Torschütze Michael Plikat hervorzuheben.

An dieser Stelle sein noch angemerkt, dass es nur dem sehr freundschaftlichen und fairen Umgang der beiden Mannschaften zu verdanken ist, dass die Partie nicht eskaliert ist. Denn in diesem echten Spitzenspiel gab es nur einen Bereich, der diesem Spiel nicht würdig war. Allerdings verbieten die vorgegebenen Internet-Verhaltensrichtlinien für den Verfasser dieses Berichtes eine tatsächliche Meinungswiedergabe...

Nach dem kommenden Pokal-Wochenende geht es für die Zweite am 28.11.2009, um 17:30 Uhr bei der neuen Spielgemeinschaft Rurtal/Hetzerath in Erkelenz weiter. Auch dort sollte ein Sieg eingefahren werden, um den Anschluss an Tabellenführer ATV Biesel II nicht abreißen zu lassen.

T.N.

15.11.2009

Meisterschaftsspiel: SV Neukirchen I - TV Geistenbeck I

Endstand: 20:19 (10:11)

Beim Auswärtsspiel in Neukirchen endete die Miniserie von drei Siegen für den TV Geistenbeck. Es war bereits das dritte von acht Spielen, welches mit einem Tor Unterschied verloren wurde. So steht man nun mit 6:10 statt 12:4 Punkten im unteren Tabellendrittel da. Ohne den immer noch

verletzten Christian Merbecks und Rene Sampers fehlte es der Ersten zeitweise an Alternativen im Rückraum.

Das Spiel begann schlecht für den TV Geistenbeck, schnell lag man mit 0:3 hinten. Dank einer im Laufe des Spieles besser formierten Abwehr, kam man gut ins Spiel zurück und arbeitete sich Tor um Tor an den Gegner heran. Beim Spiel nach vorne schlichen sich jedoch ungewohnt viele technische Fehler ein, was zur Folge hatte, dass man das schnelle Tempospiel kaum zur Entfaltung bringen konnte. Dennoch führte man zur Halbzeit mit einem Tor.

Im zweiten Spielabschnitt stellte Neukirchen seine Deckung um und stellte den TVG vor enorme Probleme. Ohne den etatmäßigen Rückraum gelangen nur noch acht Tore. Zu schnell wurde im Angriff der Abschluss gesucht. Durch die gute Abwehr und dem wieder sehr starkem Torwart Daniel Johnen hielt man das Spiel aber bis zum Schluss offen. 35 Sekunden vor Spielende hielt der TV Geistenbeck den Ball in den eigenen Reihen, bis die Schiedsrichter bereits nach nur weiteren 18 Sekunden auf Zeitspiel entschieden. Den Tempogegenstoß mit dem Schlusspfiff konnte dann auch Daniel Johnen nicht mehr entschärfen.

Dümmer und unglücklicher kann man wohl kaum verlieren. Aber lieber haben an einem Spiel alle, abgesehen vom Torwart, einen schlechten Tag - dafür klappt es dann beim nächsten Mal. Allerdings muss man hoffen, dass genau diese Punkte am Ende nicht fehlen werden. Doch bis dahin ist noch lange Zeit und die Erste wird sicher noch ihre nötigen Punkte holen. Nächste Woche empfängt man den TV Korschenbroich II im Kreispokal, in der Woche darauf folgt dann das Meisterschaftsspiel. Zwei Spiele in denen man nichts zu verlieren hat und sich auf die darauf kommenden Aufgaben einspielen kann.

Nächstes Spiel: Sa. 21.11.2009, 18.30Uhr, Sporthalle Mülfort
So. 29.11.2009, 18.00Uhr, Waldsporthalle Korschenbroich

T.M.

08.11.2009

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - TV 1848 Mönchengladbach I

Endstand: 30:26 (15:12)

Miniserie ausgebaut - kein Grund zum Ausruhen

Mit zwei Siegen in Folge kann der TVG zurecht behaupten, dass man die Herbstpause gut genutzt hat um sich schnell von den Abstiegsrängen zu distanzieren. Ein weiterer Schritt in diese Richtung beinhaltete einen Sieg gegen den Aufsteiger 1848 MG. Der Gast, gut in die Liga gestartet, musste jedoch zuletzt auch zwei Niederlagen in Serie einstecken. Für die einen ging es also darum eine kleine Serie auszubauen, für die anderen eine zu stoppen.

Durch Spielanalysen des Gegners stellte Trainer Thomas Laßeur sein Team gut auf den Gegner ein. Der Gast, bekannt für sein schnelles Spiel, sollte mit seinen eigenen Waffen geschlagen werden. Hoch motiviert und eben sehr gut eingestellt führte man schnell mit 10:5. Auch die Abwehr stand sehr kompakt und machte es dem Gegner schwer. Leider schadete man sich auch selber durch ungestüme Abwehraktionen, wodurch man gefühlte 20 Minuten in Unterzahl alleine im ersten Durchgang zu beklagen hatte. So verpasste man es, sich noch deutlicher abzusetzen. Kurz vor der Pause erhielt der zuletzt starke Michael Patalag seine dritte Zeitstrafe.

Nach der Pause stand die Abwehr weiter sicher und man kam mit einer einzigen Zeitstrafe aus. Nach schnellen Toren zu Beginn der zweiten Halbzeit konnte man sogar einige Experimente wagen.

Auch wenn 1848 am Ende auf vier Tore verkürzen konnte, war der TV Geistenbeck heute nicht zu schlagen. Bester Spieler war Torwart Daniel Johnen der alleine vier 7 Meter parieren konnte. Das das Team als Mannschaft auftrat zeigt auch ein Blick auf die Torschützenliste. Vier Spieler erzielten fünf oder mehr Tore.

Nächsten Samstag wartet der nächste Unbekannte auf den TV Geistenbeck. Der SV Neukirchen wechselte ebenso wie Neuss vor der Saison die LL-Gruppe. Allerdings darf man ein schwereres Spiel als gegen Neuss erwarten. Das nächste und letzte Heimspiel im Jahr 2009 findet erst am 05.12.2009 statt.

Nächstes Spiel: Sa. 14.11.2009, 19.30Uhr, Gymnasium Neukirchen, 47506 Neukirchen-Vluyn

T.M.

08.11.2009

Meisterschaftsspiel: VfL Welfia Mönchengladbach II - TV Geistenbeck II

Endstand: 19:34 (5:17)

Na, geht doch...

Nach dem alles andere als berauschenden Auftritt in der letzten Woche gegen Kaarst-Büttgen, galt es sich nun an diesem Wochenende zu rehabilitieren. Und es gelang der Mannschaft sehr ordentlich. Obwohl die Anwurfzeit (Sonntag, 13:05 Uhr) sicherlich in manchen Staaten und Ländern gegen die Menschenrechte verstoßen hätte...

In einem (tabellarisch gesehen) Spitzenspiel der Kreisliga A, wo unsere Zweite im Verfolgerduell auf die Reserve von Welfia traf, war allerdings schon fast ein Klassenunterschied zu sehen. Von Beginn wurde von unseren Spielern das Tempo im Angriff hochgehalten und die Deckung dicht. Dadurch schaffte man es dem Gegner schon in den ersten Minuten klarzumachen, das für ihn heute ÜBERHAUPT NICHTS zu holen ist. So war bereits zur Halbzeit beim Stand von 5:17 für die Männer von Trainer Friedhelm Wilms alles geregelt.

Das die zweite Halbzeit *nur* mit drei Toren gewonnen wurde lag sicherlich auch an den häufigen Wechsell, die doch die Deckung etwas durcheinander brachte. Wobei alle Spieler, auch die von der Bank kamen, zu überzeugen wußten. So konnte sich auch jeder Spieler in die Torschützenliste eintragen, was bei 12 Feldspielern schon ein Kunststück ist. Hervorheben kann man sicherlich die Leistungen von Torhüter Alex Lausberg und von Brüh Breuer, der zweistellig einnetzte. Ebenfalls schöne Randnote, das Ersatzgoalie Thorsten Brocker in seinem Kurzeinsatz ebenfalls gleich einen 7-Meter parierte.

Fazit: Tolles Spiel und tolle Leistung von unserer Zweitvertretung, die aber nichts Wert ist, wenn sie beim nächsten Spiel gegen Wickrath-Beckrath III nicht wiederholt wird. Denn mit Wick-Beck III steht der nächste Verfolger auf dem Spielplan. Hier allerdings wieder mit einer, für ein Heimspiel, ungewohnten Anwurfzeit:

Sonntag, 15.11.2009, 17:20 Uhr in Rheydt-West. Unterstützung erwünscht !

T.N.

01.11.2009

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck II - HG Kaarst-Büttgen II

Endstand: 33:29 (14:14)

Die Sache mit den guten und den schlechten Nachrichten...

Es ist immer so eine Sache von welchem Standpunkt aus man eine Situation betrachtet. Wie das Spiel unserer Zweitvertretung gegen die Reserve von Kaarst-Büttgen. Man kann (einige) gute Nachrichten über unsere Partie sagen. Zum Beispiel, das wir gewonnen haben; es wurden 33 (!) Tore erzielt; erstmalig wurde die Kaderbreite komplett ausgeschöpft (14 Spieler), obwohl auf die Unterstützung der A-Jugendlichen grösstenteils verzichtet wurde und Kapitän Achim Heynen fehlte; Roland Meyer erzielte elf Feldtore; und... Nein, doch nicht, weitere gute Nachrichten gab es bei diesem Spiel nicht. Aber dreht man nur ein kleines bißchen die Blickweise, tauchen auch eine GANZE REIHE schlechter Nachrichten auf: langsamer und fehlerhafter Spielaufbau; emotionslose, fahrlässige Deckungsarbeit; bedingt brauchbare Einstellung, bzw. Motivation zum Spiel; nicht unwesentliche Abschlusschwäche; undiszipliniertes Verhalten gegen die `Unperson`; Beratungsresistenz gegen coaching von der Bank; und, und, und... (auch das Internet hat nur begrenzte Kapazitäten)

Es sollte jedem Spieler klar, dass solche Leistungen nicht in Ansätzen ausreichen, um bei der Vergabe um die Aufstiegsplätze eine brauchbare Rolle zu spielen. Allerdings ist es ja gerade nochmal gut gegangen und alle haben am Sonntag, 08.11.2009, um 13:05 Uhr (was für eine Anwurfzeit...), die Chance es besser zu machen. Trainer Friedhelm Wilms (der beim Spiel gegen Kaarst nicht dabei war) wird sicherlich die richtigen Konsequenzen aus den Abläufen ziehen und seine Leute richtig einstimmen.

T.N.

01.11.2009

Meisterschaftsspiel: Neusser HV II - TV Geistenbeck I

Endstand: 27:29 (13:11)

Das Spiel muss konstanter werden

Mit den ersten beiden Punkten im Gepäck erwartete den TV Geistenbeck an diesem Spieltag eine unangenehme Aufgabe. Gegen den punktlosen Gegner aus Neuss, der in der vorigen Saison noch vierter in der Landesligagruppe 2 wurde, wurden von Trainer Thomas Lasseur zwei Punkte als Pflichtaufgabe gefordert. Doch es dauerte wieder seine Zeit, bis man sich auf den völlig unbekanntem Gegner eingestellt hatte.

Das Spiel begann mit einer guten Deckungsarbeit und es gelang dem TVG das Spiel offen zu gestalten. Neuss hingegen zeigte, warum sie ihre Spiele meist alle nur knapp verloren. Nach 15 Spielminuten erlitt das Spiel der Ersten, durch die Verletzung von Christian Merbecks, einen Bruch. Über eine 8:5 Führung ging man mit 11:13 in die Pause. Wieder war es Rene Sampers, der bis dato, aus dem Rückraum für Gefahr sorgte.

In Hälfte Zwei erlitt das Spiel wieder einen unnötigen Bruch und man machte es dem Gastgeber zu einfach. Dies wurde dann auch schnell mit einem 5 Tore Rückstand bestraft. Mitte der zweiten Halbzeit fand der TVG dann aber wieder zu seinem Spiel und kämpfte sich Tor für Tor heran. Über ein 24:24 konnte man sich auf 25:28 absetzen, was zu einem großen Teil Torhüter Daniel Johnen zu verdanken ist, welcher einige 100% entschärfte. Bester Werfer war Jens Herrmanns.

In der kommenden Woche empfängt der TV Geistenbeck den Aufsteiger ehemaligen Oberligist TV 1848 Mönchengladbach. Der TVG möchte im Heimspiel an den letzten beiden Siegen anknüpfen und weiter Punkte für das Ziel Klassenerhalt sammeln. Jedoch sollte der Gegner nicht zu unterschätzen sein, immerhin holte der TV 1848 bereits 6 Punkte. Es verspricht also wieder eine

spannende Partie zu werden.

Nächstes Spiel: Sa. 07.11.2009, 19.00Uhr, Sporthalle Mülfort

T.M.

25.10.2009

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - Adler Königshof II

Endstand: 34:31 (21:16)

Geistenbeck holt die ersten Punkte

Nach der spielfreien Zeit und dem Erfolgserlebnis aus dem Pokalspiel gegen den Tus Grevenbroich konnte man ein wenig Abstand zum schlechten Saisonstart gewinnen. Doch vor dem Spiel gegen die Reserve aus Königshof war die Stimmung alles andere als gelöst, zu hoch war/ist der Druck der momentanen Situation.

Unterstützt von vielen Geistenbecker Zuschauern dauerte es ein paar Minuten bis man sich in das Spiel hineingekämpft hatte. Über einen 2:4 Rückstand konnte man das Spiel durch hohes Tempo und eine hohe Trefferquote drehen. Besonders die sieben Rückraumtore durch Rene Sampers ließen dem Gast keine Chance. Auch die Abwehr steigerte sich immer weiter und so konnte man mit einem kleinen Polster in die Kabine gehen.

In der zweiten Hälfte erhöhte Adler Königshof den Druck und brachte den TV Geistenbeck zum wanken. Nach kurzer Zeit musste man das Unentschieden hinnehmen. Zu diesem Zeitpunkt kamen sicher einigen die Gedanken an das Spiel gegen Straelen auf, wo man nach deutliche Führung kurz vor dem Ende noch verlor. Doch über eine starke Moral erhöhte man nochmal den Druck und setzte sich in den letzten Minuten entscheidend ab.

Wie in der Vorsaison liegt Adler Königshof den Geistenbeckern, denn auch dieses Mal wurde gegen diesen Gegner die ersten Punkte geholt. Bester Werfer war Jens Herrmanns mit zehn Treffern.

In der nächsten Woche geht es gegen die Reserve des Neusser HV, ein bislang unbekannter Gegner für den TVG. Auch der Neusser HV ist mit vier Niederlagen gestartet und steht enorm unter Druck. Es ist also ein spannendes Spiel zu erwarten.

Nächstes Spiel: 31.10.2009 15.55Uhr, Hammfeld Neuss

T.M.

11.10.09

Kreispokal: Tus Grevenbroich I - TV Geistenbeck I

Endstand: 15:37 (5:20)

Zeit zum Einspielen bekommen

In der Hauptrunde des Kreispokals musste die Erste wie im letzten Jahr nach zum Bezirksligisten nach Grevenbroich. Ohne Dennis Winter, Stefan Jakuszeit, Björn Mittelstädt und Christian Merbecks forderte Trainer Thomas Laßeur trotzdem ein klares Weiterkommen.

Der TV Geistenbeck war von Anfang an hellwach und bestimmte das Spielgeschehen. lediglich vorm Tor wurden wieder reihenweise 100% Torchancen vergeben. So dauerte es bis zur 15 Minute, bis man sich deutlich absetzen konnte. Mit dem ungefährlichem Spiel der Gastgeber ließ jedoch auch die Konzentration nach. Zur Halbzeit führte man ungefährdet 20:5. r />

In Hälfte zwei konnte man das Tempo hoch halten und kam so zu einigen einfachen Toren. Beste Spieler auf Geistenbecker Seite waren die A-Jugendlichen Timo Hüpperling und Georg Reichert. Auch Alex Lausberg parierte einige klare Torchancen. Ankreiden muss sich der TV Geistenbeck, dass man es verpasste einen noch deutlicheren Sieg heraus zu spielen.

Am nächsten Wochenende ist spielfrei, was das Team jedoch konsequent nutzen möchte um sich auf das nächste Ligaspiel gegen Adler Königshof II vorzubereiten.

Nächstes Spiel: Sa. 24.10.09, 19.00Uhr, Sporthalle Mülfort

T.M.

04.10.09

Meisterschaftsspiel: Tschft. Lürrip I - TV Geistenbeck I

Endstand: 34:29 (16:11)

Auf dem richtigen Weg?

Nach der desolaten Leistung vor einer Woche gegen den TV Erkelenz fand Trainer Thomas Laßeur genau den richtigen Mittelweg zwischen gerechter Kritik und Aufbauarbeit. Für das heutige Spiel gegen Lürrip, wo man die letzten Jahre nie gewinnen konnte, befürchtete so mancher eine noch deutlichere Niederlage als eine Woche zuvor.

Ohne Rückraumspieler Dennis Winter und Rene Samper sowie Christian Zimmermanns galt es Wiedergutmachung zu betreiben und den vielen Geistenbecker Zuschauern zu zeigen, dass die letzte Woche eine Ausnahme gewesen sein sollte.

Mit einer offenen Deckung und schnelles verschieben in der Abwehr hielt man das Spiel bis zur 25 Minute offen, musste jedoch kurz vor der Pause aufgrund von einer Verletzung von Stefan Jakuszeit umstellen. Durch kurzzeitige doppelte Unterzahl und der Neuformierung in der Defensive gelang es dem Favoriten Lürrip sich mit einem vermeidbaren 7 Meter zum Pausenpfeiff auf fünf Tore abzusetzen.

In Hälfte Zwei hielt der TVG weiterhin gut und aggressiv dagegen, hatte aber Pech und ließ sich teilweise zu leicht aus der Deckung locken. Zudem fehlte im Angriff die letzte Konzentration. Auch wenn es am Ende wieder keine Punkte gab, kann man sich als teilweise ebenbürtiger Gegner, auch wenn Lürrip das natürlich anders sieht, auf die kommenden Wochen konzentrieren. Bester Mann war Torhüter Daniel Johnen der alleine vier 7 Meter Würfe parieren konnte.

Nächste Woche kommt es zum Pokalspiel gegen den Bezirksligisten Grevenbroich. Dort sollte gewonnen werden um sich weiteres Selbstbewusstsein zu holen. Am 24.10 empfängt man dann Adler Königshof zum nächsten Ligaspiel. Vielleicht ein gutes Omen, denn in der vergangenen Saison holte man gegen diesen Gegner die ersten Punkte. Dies jedoch gelingt nur mit dem

absoluten Einsatz jedes Spielers.

Nächste Spiele:

Kreispokal: Sa. 10.10.09, 17.30Uhr, Pascal-Gymnasium Grevenbroich

Landesliga: Sa. 24.10.09, 19.00Uhr, Sporthalle Mülfort

T.M.

04.10.09

Meisterschaftsspiel: ATV Biesel 3 - TV Geistenbeck 2

Endstand: 15:31 (8:13)

Unser heutiger Gegner trat mit einer Mannschaft an, die ein Durchschnittsalter von ca 40 Jahren hatte. Aber auch gegen solcher `Altertümchen´ sieht man schlecht aus, wenn man immer wieder den Ball verliert, weil keine vernünftigen Pässe gespielt werden oder die Bälle nicht gefangen werden. Die wieder mal mangelnde Wurfausbeute tat ihr übriges. So konnten wir froh sein und uns bei unserem Torhüter bedanken, dass wir mit einem 5 Tore Vorsprung in die Pause gingen.

In der zweiten Halbzeit kamen wir dann Dank einer stabileren Deckung und einem weiterhin gut aufgelegten Christian immer öfter zu Tempogegenstößen, die dann auch konsequent genutzt wurden.

Am Ende stand ein verdienter 31:15 Sieg und Lukas Fischer als bester Torschütze mit sieben Treffern auf dem Spielbericht.

Trotzdem kann man mit der gezeigten Leistung nicht wirklich zufrieden sein.

Unser nächstes Spiel ist am 31.10.2009 in der Halle Mülfort gegen die 2. Mannschaft der HG Kaarst/Büttgen.

F.W.

25 Jahre Gymnastikgruppe II

Am 2. November 1984 wurde die 2. Frauengymnastikgruppe des TVG ins Leben gerufen. Damit die Gruppe eine Übungsleiterin hatte, wurde Uschi Peters gefragt, ob sie die Gruppe vorübergehend übernehmen könnte. Sie willigte ein, und leitete fortan und bis zum heutigen Tage die Gruppe als >Übergangslösung<.

Aus den Anfängen sind noch immer dabei: Dora Lasseur, Brigitte Manshon und Rosi Schönborn. Wenn auch der ein oder andere nur kurzfristig dabei war, so sind doch die meisten schon sehr lange in der Gruppe. Auch neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. In den vergangenen 25 Jahren wurden immer neue Trends in das Gymnastikprogramm aufgenommen.

Wir pflegen das Vereinsleben in vollen Zügen. Neben Auftritten für den Verein, machen wir alljährlich eine große Fahrradtour, sowie eine Weihnachtsfeier.

Zu besonderen Anlässen, sprich Jubiläen, gönnten wir uns schon einige schöne, gemeinsame Wochenendausflüge.

Wir hoffen, dass wir noch lange in dieser netten Gemeinschaft zusammenbleiben können.

Ilona Hermanns, Rosi Schönborn

27.09.2009

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - TV Erkelenz I

Ergebnis: 16:31 (6:16)

Ohne Worte

Nach dem verpatzten Start sollte gegen den TV Erkelenz endlich gepunktet werden um nicht in den Abstiegsog zu geraten. Doch was sich dann im Spiel ereignete fällt auch mit ein paar Stunden Abstand schwer zu beschreiben.

Ohne Dennis Winter, Jens Herrmanns und Michael Patalag geriet man wie in der Vorwoche schnell in Rückstand. Es wurde nach hinten wie nach vorne einfach nicht schnell genug umgeschaltet. So entstanden in der Abwehr unnötige Lücken die der Gegner eiskalt auszunutzen wusste.

Der TVG fand während des ganzen Spieles nicht in die richtige Spur, konnte dem Gegner keinerlei gefährlich werden. Dazu kamen unnötige Diskussionen mit Schiedsrichtern, die dann für die totale Niederlage sorgten.

Die Erste Mannschaft möchte sich vor allem bei der Unterstützung bedanken und sich für diese Art und Weise wie man sich präsentiert hat entschuldigen.

Nächste Woche spielt der TV Geistenbeck sonntags früh bei der Tschft. Lürrip. Dort gab es die letzten Jahre kaum was zu holen und mit der gestern gezeigten Einstellung wird man so dort nichts erreichen. Es muss also eine deutliche Steigerung her um sich langfristig gesehen endlich die Sicherheit und nötigen Punkte zu erspielen.

Nächstes Spiel: So., 04.09.2009, 11.45 Uhr, Jahnhalle MG

T.M.

19.09.2009

Meisterschaftsspiel: HSV Rheydt I - TV Geistenbeck I

Ergebnis: 22:21 (12:8)

Den Start komplett verschlafen

Beim Lokalderby gegen den HSV Rheydt sollte nach der unnötigen Niederlage endlich der erste Sieg folgen. Doch auch diesmal setzte sich der Gegner am Ende mit einem Tor durch. Der TV Geistenbeck hat damit den Saisonstart, genau wie die ersten 15 Minuten des Spiels komplett verschlafen.

Überhaupt ließ die Erste in Halbzeit Eins dem Derbygegner viel zu viel Platz zum agieren und

so durfte man sich nicht über ein schnelles 1:4 aus Geistenbecker Sicht wundern. Dann fand das Team besser ins Spiel, vergab aber reihenweise klare Torchancen und knüpfte an die letzte Phase aus dem Spiel gegen Straelen nahtlos an. Nichts wollte gelingen. Es gelang häufig den Abstand zu verkürzen, doch die aufkeimende Begeisterung wurde genauso häufig durch schnelle und einfache Tore des Gegners zunichte gemacht.

Im zweiten Abschnitt, unterstützt von vielen Geistenbecker Zuschauern, schaffte es der TVG den Abstand auf ein Tor zu verkürzen. Der HSV kam zwar immer noch zu einfachen Toren, aber Tor um Tor konnte man den Abstand verkürzen. Doch durch teilweise ständiger Unterzahl in den letzten zehn Spielminuten, gelang es nicht mehr das Spiel noch zu drehen. Dies sollte jedoch keine Entschuldigung sein, denn das Spiel wurde bereits in der Anfangsviertelstunde aus der Hand gegeben. Bester Werfer war Jens Hermanns mit 11 Toren.

Im zweiten Heimspiel am kommenden Samstag empfängt der TV Geistenbeck den TV Erkelenz, ebenfalls mit 0:4 Punkten gestartet. Hier ist das Team um Thomas Laßeur in Siegpflicht um nicht in den Abstiegskampf zu geraten. Auch wenn es man mit ein wenig mehr Glück und Einsatz auch mit 4:0 Punkten in der Tabelle stehen könnte. Die Erste lädt darum alle Zuschauer zur tatkräftigen Unterstützung im nächsten Spiel ein.

Nächstes Spiel: Sa., 26.09.2009, 19.00Uhr, Sporthalle Mülfort

T.M.

19.09.2009

Meisterschaftsspiel: ATV Biesel 2 - TV Geistenbeck 2

Endergebnis 29:28 (15:14)

Am Samstag ging es gegen die 2. Auswahl des ATV Biesel um die erste ernsthafte Standortbestimmung.

Wir kamen von Anfang an nicht richtig in Spiel. Viele Ballverluste und eine miserable Wurfausbeute waren das Ergebnis. Da auch das Rückzugsverhalten einer Spieler sehr zu wünschen übrig ließ, kamen die Bieseler immer wieder zu einfachen Toren. So kam es zwischenzeitlich zu einem 10:6 Rückstand. Bis zur Halbzeit kamen wir dann - trotz einer mehr als bescheidenen Leistung wieder bis auf ein Tor heran.

Wer gedacht hat, dass sich die Einstellung nach der Pausenbesprechung ändern würde, sah sich leider getäuscht. Die Ballverluste wurden nicht weniger und die Torausbeute nicht besser. Einige fragwürdige Schiedsrichterentscheidungen taten ihr übriges. In der gesamten 2. Halbzeit haben wir es nicht einmal geschafft, uns eine Führung zu erarbeiten. Immer wieder wurden selbst beste Möglichkeiten vergeben. Durch eine offene Manndeckung kamen wir kurz vor Schluss noch einmal in Ballbesitz. Aber bezeichnend für das gesamte Spiel - auch dieser Ball ging durch einen Fehlpass verloren.

So blieb am Ende leider nur eine verdiente Niederlage.

Unser nächstes Spiel ist am 04.10.2009 gegen Biesel 3 in der Sporthalle Kirchhecke.

F.W.

12.09.09

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck 2 - HSV Wegberg 2

Ergebnis: 28:16 (13:8)

Am Samstag stand nach einer ordentliche Vorbereitung mit guter Beteiligung das erste Saisonspiel gegen die 2. Mannschaft aus Wegberg an. Nach anfänglichen Problemen - die in erster Linie durch die schlechte Verwertung klarster Chancen hervorgeufen wurde, kam die Mannschaft in der zweiten Halbzeit besser ins spiel. Auch Dank unserer A-Jugendlichen wurde der Ball schneller nach vorne gebracht und wir konnten uns absetzen. Am Ende sprang ein hochverdienter 28 : 16 Sieg heraus.

In nächsten Spiel gegen die 2. Mannschaft unserer Freunde aus Biesel ist eine Leistungssteigerung erforderlich, damit der Saisonstart so läuft, wie wir es uns vorstellen.

Wir hoffen, dass sich auch reichlich Anhänger unserer 2. Mannschaft am Samstag um 16 Uhr 20 in der Halle Aternweg einfinden werden um die Mannschaft zu unterstützen.

F.W.

13.09.2009

Meisterschaftsspiel: TV Geistenbeck I - SV Straelen I

Ergebnis: 24:25 (13:10)

Der Ball läuft wieder - 45 Minuten

Nach einer intensiven und langen Vorbereitung startete für die Erste am Samstag die Landesliga 09/10! Ein breiter Kader, verstärkt durch die vier A-Jugendlichen Reichert, Hüpperling, Samper und Lausberg hatte sich am ersten Spieltag den ersten Sieg vorgenommen. Leider reichte es am Ende nicht ganz den zwischenzeitlichen 4-Tore Vorsprung über die Zeit zu retten.

Das Team von Trainer Thomas Laßeur begann mit großem Einsatz, welcher aber auch vom vorjahresfünften aus Straelen abverlangt wurde. Über kleine Startprobleme bekam der TVG das Spiel gut in den Griff und konnte den Vorsprung bis zur Pause auf drei Tore ausbauen. Jedoch vergab man bereits in der ersten Hälfte einige gute Torchancen.

Im zweiten Spielabschnitt gelang es den Gegner bis zu 45 Minute auf Abstand zu halten, dann aber musste man innerhalb weniger Minuten, trotz doppelter Überzahl den Ausgleich hinnehmen. Straelen dadurch beflügelz kam zu zweiter Luft. Die Erste wiederum verpasste es in dieser Zeit das Tor zu treffen, was jetzt wie vernagelt wirkte.

Zwar hatte man am Ende mit dem Schlusspfiff nochmal die Chance auf den Ausgleich, doch wieder fehlte es am Quäntchen Glück, dass in der zweiten Halbzeit nicht der Freund des TVG war.

In einem hart umkämpften aber stets fairem Spiel verpasste es der TVG den Sack vorzeitig zu schließen. So bleibt nach dem ersten Spiel die Frage, wieso das Spiel noch verloren wurde? Dies wird sicher im Laufe der Woche im Training besprochen, damit man mit einem freien Kopf am nächsten Samstag zum Lokalderby beim HSV Rheydt die verschenkten Punkte wiederholen kann.

Nächstes Spiel: Sa., 19.09.2009, 18.00Uhr, Sporthalle Rheydt-West

T.M.

Es geht wieder los. ENDLICH !

Am Wochenende geht die Saison 2009/2010 ENDLICH los. Samstag, 12.09.2009, startet um 17:15 Uhr die neue Spielrunde der Seniorenmannschaften mit dem Spiel unserer Zweiten gegen HSV Wegberg II. Um 19:00 Uhr folgt dann der erste Auftritt der ersten Mannschaft gegen den SV Straelen. Beide Spiele finden, wie alle Heimspiele in dieser Saison, in der neu/besser beleuchteten Sporthalle in Mülfort statt.

Beide Trainer äußerten sich nicht unzufrieden über die Saisonvorbereitung. So bleibt gespannt abzuwarten, wie unsere Mannschaften aus den Startblöcken kommen und vorallem, wie sich die zahlreichen Neuzuguml;nge in ihren Mannschaften präsentieren und integrieren. Über die Unterstützung für einen erfolgreichen Saisonstart durch zahlreiche Zuschauer würden sich beide Mannschaft sehr freuen. An dieser Stelle: auch in dieser Saison übernehmen Dora und Manfred Laßeur den Ausschank bei den Heimspielen und sorgen damit für das leibliche Wohl von Fans und Spieler...

T.N.

Die neue Saison steht vor der Türe. Damit wird auch das Newssystem gesäubert. Aber die Kommentare der vergangenen Saison sind nicht verloren, sondern im Bereich Archiv TVG als pdf einsehbar. Somit ist wieder Platz für hoffentlich neue, spannende und informative News!

Der Webmaster

Vorbereitungsspiele 1. Mannschaft TV Geistenbeck (Saison 2009/2010)

Samstag 08.08.2009 Vorbereitungsspiel gegen ATV Süchteln / VL (Realschule, Süchteln) 18.00 Uhr

Mittwoch 12.08.2009 Vorbereitungsspiel gegen Rurtal/Hetzerath / BL (Karl-Fischer-Halle-Erkelenz) 20.00 Uhr

Sonntag 23.08.2009 Vorbereitungsspiel gegen VFB Homberg / LL (in Homberg) 17.00 Uhr

Sonntag 30.08.2009 Vorbereitungsspiel gegen TSG Benrath / LL (in Benrath) wird noch bekannt gegeben

Sa./So. 05./06.09.2009 Pokalspiel gegen Grevenbroich (BL) wird noch bekannt gegeben

Samstag 12.09.2009 Saisonauftakt gegen SV Straelen (H), Sporthalle Mülfort, Anpfiff 19:00 Uhr

(die Zweite beginnt ihre Saison im Vorspiel, 17:15 Uhr gegen HSV Wegberg II).

***Änderungen/Ergänzungen möglich!**